Links und rechts am Rhein

BRÜHLer Rundschau

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: http://www.bruehl-baden.de, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den **Anzeigenteil**: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de Freitag, 17. Februar 2012 50. Jahrgang / Ausgabe 7



PARTNERSTÄDTE: Ormesson Weixdorf Dourtenga

Grußwort zum 55. Brühler Fastnachtsumzug

Liebe Freunde des fastnachtlichen Brauchtums,
liebe Gäste in Brühl und Rohrhof,

zum närrischen Finale lade ich Sie alle zum 55. Brühler Fastnachtsumzug am Dienstag, 21. Februar, ein nach Brühl. Die Verantwortlichen des „Karnevalvereins „Kollerkrotten“ haben alle Anstrengungen unternommen, einen farbigen Umzug aus Musik, Tanz und Motivwagen zusammenzustellen. Wir hoffen auf einen abwechslungsreichen Zug mit zahlreichen Brühler und Rohrhofer Beiträgen. Aber auch die vielen Gäste von auswärts beleben unseren Umzug in der Hufeisengemeinde. Dafür ein herzlicher Dank an alle Aktiven und Mitwirkenden aus Brühl und der Region Rhein-Neckar links und rechts am Rhein!

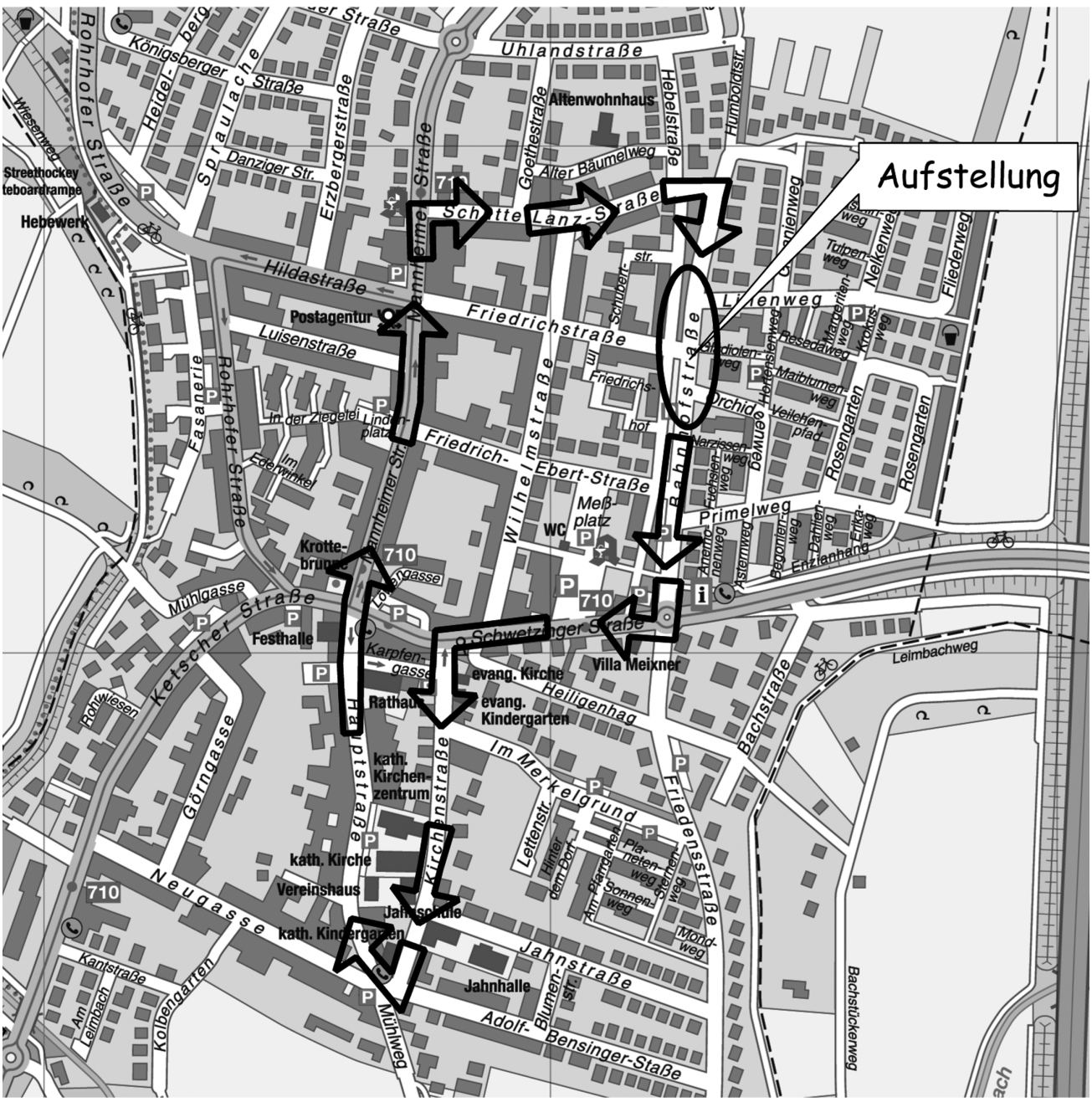
Kommen Sie nach Brühl ins Ortszentrum, um 13.33 Uhr geht es in der Bahnhofstraße bei der Villa Meixner los, feiern Sie mit und unterstützen Sie so die Pflege des närrischen Brauchtums!

Herzlichst

Ralf Göck

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Zugweg des Fastnachtsumzuges



1	Cabrio Zugmarschall	Albert Geschwill	Brühl	**32**	Aktivengarde	Narrhalla	Ketsch
2	Auch im Alter noch Aktiv	Pro Seniore	Brühl-Rohrhof	**33**	Cabrio Prinzenpaar	Sandra III. und Alexander I.	Ketsch
3	**Spielmannszug**	**FFW Brühl**	**Brühl**	**34**	Elferrat	Narrhalla	Ketsch
4	Kurfürstengarde	SCG	Schwetzingen	**35**	FCC-Disco	Fides-CC/Wagen	Ketsch
5	Elferrat	SCG	Schwetzingen	**36**	FCC-Disco	Fides-CC/Fußgruppe	Ketsch
6	Politik u.finstere Miene,sorglose Leben einer Biene	(Wagen)Reitverein	Brühl	**37**	Facebook, Google u. Co	Reilinger Kraichbach Schlabbe	Reilingen
7	Big Apple-Lebt Ihr n. oder oxidiert Ihr schon	Abi` 92	Brühl	**38**	Cabrio	Lena I.	Altlußheim
8	Tanzmariechen	PCC	Plankstadt	**39**	Elferrat	Die Luxe	Altlußheim
9	Aktivengarde	PCC	Plankstadt	**40**	Bob der Baumeister	Gruppe B. Schubert	Brühl
10	Elferrat	PCC	Plankstadt	**41**	??????????	Jugendgemeinderat	Brühl / Rohrhof
11	Plagiatsaffäre,Abwassersteuer,Staatsverschulden	(Wagen) BKA02	Brühl	**42**	**Spielmannszug**	**FFW-Altlußheim**	**Altlußheim**
12	w. schön k. wir d. Leben w. es d. Steinzeit n.geben	(Fußgr.) BKA02	Brühl	**43**	Zunftgruppe	CV"Rohrhöfer Göggel" e.V.	Rohrhof
13	100 J. TV- Früh übt s. wer e. Meister werden will	TV-Brühl	Brühl	**44**	Tanzmariechen	Lea Mehrer,Janina Wasow	Rohrhof
14	Handball früher und heute	TV-Brühl	Brühl	**45**	Show Kids	CV"Rohrhöfer Göggel" e.V.	Rohrhof
15	Die-Do Girls	TV-Brühl	Brühl	**46**	Garden	CV"Rohrhöfer Göggel" e.V.	Rohrhof
16	**Guggemusik**	**Dambacher-Galgeveggel**	**Mühlhausen**	**47**	Kinderprinzenpaar	Kevin I. u. Nadin I.	Rohrhof
17	Jugendgarde	1.Große HCG	Hockenheim	**48**	Prinzessin	Jasmin I. aus der Glitzerwelt	Rohrhof
18	Aktivengarde	1.Große HCG	Hockenheim	**49**	Elferrat	CV"Rohrhöfer Göggel" e.V.	Rohrhof
19	Elferrat	1.Große HCG	Hockenheim	**50**	Kunterbuntes Otterstadt	Landfrauen	Otterstadt
20	Spieglein a. d. Wand w. Spendet n.€ f. Griechenland	Alte Gausianer auf Abwegen	Brühl	**51**	Fußgruppe	Kolpingfamilie	Brühl
21	Ei Virus m. w. e. will u. legt a. m. Computer still!!	Stammtisch `94	Brühl	**52**	**Guggemusik**	**Kerrlocher Schnapp-Säck**	**Waghäusel**
22	Garde	C.C. Blau Weiss Hockenheim	Hockenheim	**53**	Standartenträger	Rüdiger Mehrer	Brühl
23	Tanzmariechen	C.C. Blau Weiss Hockenheim	Hockenheim	**54**	Mingarde	Kollerkrotten	Brühl
24	Elferrat	C.C. Blau Weiss Hockenheim	Hockenheim	**55**	Tanzmariechen	Jana	Brühl
25	Mrs.Sporty in the City	Mrs.Sporty	Brühl	**56**	Tanzmariechen	Emily	Brühl
26	Griechenland es ist vorbei	Hoggema J. u. KJG (Fußgr.)	Hockenheim	**57**	Aktivengarde	Kollerkrotten	Brühl
27	Griechenland es ist vorbei	Hoggema Jugend u. KJG	Hockenheim	**58**	Kollernixen	Kollerkrotten	Brühl
28	Der Wulff und seine Kreditaffäre	Landjugend 2006		**59**	Clownsgruppe	Kollerkrotten	Brühl
29	Tanzen ist Spaß o. Ende	Tanzsportgarde	Plankstadt	**60**	Cabrio	Nadine I. aus dem Hause Schreieck	Brühl
30	**Spielmannszug**	**FFW Reilingen**	**Reilingen**	**61**	Elferrat	Kollerkrotten	Brühl
31	Jugendgarde	Narrhalla	Ketsch				

Aus dem Gemeinderat

Das neue Jahr ist noch jung und in der Hufeisengemeinde hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einige Gestaltungsvorstellungen auf den Weg gebracht. So wurde die Gestaltung des Hofplatzes in Rohrhof vergeben und auch der Architektenauftrag für eine neue Gemeindesporthalle im Sportpark Süd wurde einstimmig vergeben.

Hofplatz - Vergabe/Architekt für die Gemeindesporthalle

Es waren zwei Tagesordnungspunkte die beinah in Rekordzeit durch das Gremium gingen. Bei ersterem ging es um die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Neugestaltung des Hofplatzes, wie Art und Anzahl der Bäume oder Art der Pflasterung und beim zweiten ging es um die Vergabe der Architektenleistungen für die neue Sporthalle. Bei beiden Punkten drückten sämtliche Ratsmitglieder ihre Zufriedenheit aus, dass die Dinge vorangehen. Jens Gredel (FW) pochte beim Hofplatz jedoch darauf, dass die Neugestaltung vor dem Namen Halt machen solle. Der Hofplatz soll Hofplatz bleiben und nicht zum Platz der Deutschen Einheit werden, wie es die CDU angeregt hatte. Bei der neuen Sporthalle solle man, so Christian Mildenberger (CDU), auf einen möglichen Anschluss an das Fernwärmenetz achten, „oder an das Wärmenetz aus dem Geokraftwerk“, wie Hans Zelt (SPD) ergänzte.

Neufestsetzung der Hortgebühren 2011 bis 2013

Nicht ganz so einstimmig verlief die anschließende Abstimmung in Sachen Neufassung über die Erhebung von Gebühren für die Betreuungsangebote an der Jahnschule und Schillerschule im Rahmen der Verlässlichen Grundschule und Hort. Schon im vergangenen Sommer wurde ein erster Anlauf für eine Gebührenanpassung unternommen. Damals wurde zum einen eine 20-prozentige Erhöhung für die Halbtagsbetreuung und eine 10-prozentige Erhöhung für die Ganztagsbetreuung und in der Sitzung zusätzlich noch zwei zusätzliche Gebührenkategorien (140 Euro und 160 Euro) für höhere Einkommen vorgeschlagen und sogleich beschlossen.

Entgegen erster Annahmen im Rat waren deutlich mehr Eltern als erwartet von dieser neuen Gebühreneinteilung betroffen und in einzelnen Fällen stiegen die monatlichen Gebühren um 40 Prozent. Nach Protesten aus der Elternschaft einigte sich die Verwaltung mit einer Elterninitiative auf einen Kompromiss, der die Belastungen zeitlich streckt und außerdem mehr Flexibilität in anderen Bereichen ermöglicht. Die beiden obersten Gebührenstufen kommen erst im Schuljahr 2012/2013 zur Anwendung, wobei die zu Grunde liegenden Bruttoverdienst-Beträge dann um jeweils 200 Euro angehoben werden, für das laufende Hort-Jahr gibt es also Rückvergütungen. Darüber hinaus erhält das zweite Kind bei der Verlässlichen Grundschule eine Ermäßigung von 50 Prozent. Darüber hinaus sollen in Zukunft nicht nur zwei, drei oder fünf Betreuungstage angeboten werden, sondern auch vier. Und im Weiteren werden auch die Kosten für die Ferienbetreuung gesplittet. Für die komplette Ferienbetreuung fallen wie bisher Kosten von 360 Euro an und, als neues Angebot, können auch nur vier Wochen in Anspruch genommen werden, was die Gebühren auf 180 Euro sinken lässt.

Allgemein wurde dieser Kompromiss von allen Ratsmitgliedern begrüßt. Wolfgang Reffert (CDU) betonte, dass die Gemeinde den Eltern damit ein gutes Stück entgegengekommen sei. Für Gabriele Rösch (SPD) ist es wichtig, dass in Zukunft regelmäßig, mindestens alle zwei Jahre, Kosten und Gebühren geprüft werden, um unliebsame Überraschungen für Eltern, aber auch Verwaltung und Gemeinderat zu vermeiden, dass die Eltern vor einer Erhöhung gehört werden und dass die Gebühren bei Anmeldung für das folgende Schuljahr festliegen. Auch Heidi Sennwitz (FW) plädierte für ein stetiges Vorgehen in der Zukunft. „Die Entscheidung im Sommer ging wohl etwas zu schnell“, gab sie zu. Intensiviert werden sollte der Informationsaustausch mit den Eltern, die angesichts der Gebühren in Schwierigkeiten kämen. Auch Ulrike Grüning (GL) hielt den Kompromiss im Grunde für sinnvoll, beantragte jedoch eine kostenlose Hausaufgabenbetreuung (HG). Denn mit der Gebühr würden ökonomisch schwache Kinder von diesem Angebot ferngehalten. Bürgermeister Dr. Ralf Göck sah dagegen genug Unterstützung von Seiten des Bundes als auch der Gemeinde in diesem System, so dass jedes Kind an der HG teilnehmen könne. Heidi Sennwitz (FW) erinnerte daran, was die private Nachhilfe koste. Der Antrag der GL wurde am Ende mehrheitlich abgelehnt und der Kompromiss gegen die beiden GL-Stimmen angenommen.

Ausscheiden von Kai Rill

Wieder ganz ohne Schwierigkeiten ging das Ausscheiden von Gemeinderat Kai Rill (SPD) aus dem Gemeinderat aus wichtigen beruflichen Gründen und die Annahme von Spenden im Wert von rund 1.200 Euro durch das Gremium.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Zum Thema wurden zum Schluss unter anderem die, laut Klaus Triebskorn (GL), massiven Baumfällmaßnahmen in Brühl. „In Gefahr“ sind beispielsweise zwei Linden beim Kreisel zwischen Brühl und Rohrhof, weil eine Anwohnerin sich über Wurzelschäden beschwert. Für Triebskorn nicht nachvollziehbar, da die Lindenwurzeln erstens in die Tiefe wüchsen und zweitens zwischen den beiden Bäumen und Grundstück eine Mauer mit einem 80 Zentimeter tiefen Fundament stehe. „Wurzelschäden sind da ausgeschlossen.“ Aber auch sonst würden in der Gemeinde unnötigerweise viele Bäume gefällt. Bürgermeister Dr. Göck verwies darauf, dass die Bäume von einem internen und einem externen Sachverständigen geprüft würden und dann im Bauamt entschieden werde, ob sie zurückgeschnitten oder gefällt werden. Dabei spiele insbesondere die Verkehrssicherheit eine Rolle. Die Gemeinderäte bestärkten Bürgermeister Dr. Göck mehrheitlich darin, nach diesen objektiven Kriterien auch weiterhin zu entscheiden. „Wir können hier nicht über jeden einzelnen Baum diskutieren“, sagte etwa Michael Till (CDU).

Auf Anregung von M. Till und anderen Räten der CDU-Fraktion sollten künftig auch Trauungen auf der Kollerinsel vorgenommen werden. Das Wirtsehepaar des Reiterhofs ist grundsätzlich bereit, bei der Organisation mitzuwirken, Details würden noch abgeklärt.

Die Zufahrt von der Mannheimer Straße zur Albert-Bassermann-Straße in Höhe der Firma HIMA sollte laut Jugendgemeinderat Teske für Rechtsabbieger vergrößert werden. Aus Sicht des Ordnungsamtes besteht hierzu kein Handlungsbedarf, nachdem dort eine Querungshilfe die Geschwindigkeit reduziere und die Anton-Langlotz-Straße für Autofahrer geschlossen worden sei.

Auf die ausführliche schriftliche Anfrage des Gemeinderats Hans Zelt (SPD) zu den Themen rund um die Öl- und Gas-Explorationen in Ketsch und Umgebung antwortete Bürgermeister Dr. Ralf Göck nach Rücksprache mit dem Bergamt in Freiburg, das wie er auf die erste Frage von Zelt feststellte, auch für die Ketscher Exploration zuständig sei. Das Bergamt in Freiburg habe die Konzession zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen für die Region um Ketsch vergeben. In Brühl hingegen sei nur eine Konzession für die Aufsuchung von Erdwärme und Sole vergeben worden, nicht jedoch für Kohlenwasserstoffe. Dies könne aber noch beantragt werden, bisher liege aber kein solcher Antrag in Freiburg vor.

Weiter hatte Zelt gefragt, ob der Vertrag der Gemeinde Brühl mit GeoEnergy aufgrund der seiner Meinung nach höheren Gefährdung gekündigt werden könne, wenn statt Thermalwasser nun Kohlenwasserstoffe (Öl oder Gas) gefunden würden. „Das wäre eine Auslegungsfrage“, so Dr. Göck, weil in dem Vertrag einerseits allgemein von „Bodenschätzen“ die Rede sei, andererseits immer wieder von Erdwärme die Rede sei. Ob also die Förderung von Kohlenwasserstoffen auf dem Grundstück der Gemeinde Brühl mit dem Grundstückspachtvertrag mit GeoEnergy abgedeckt ist, ist unsicher. Nach Auffassung Göcks spreche jedoch einiges dafür, dass es nicht abgedeckt ist, da in dem Vertrag von Erdwärme die Rede ist und auch die Aufsuchungserlaubnis des Bergamts nur von Erdwärme und Sole spreche.

In einer Stellungnahme des Professors Ehses in einer Tageszeitung erscheine die Förderung von Kohlenwasserstoffen gegenüber der Geothermie als risikoärmer. „Sieht das das für uns zuständige Bergamt auch so? Oder gibt es hier unterschiedliche Bewertungen der beiden Bergämter?“ fragte Zelt weiter.

Professor Ehses von dem Bergamt Rheinland-Pfalz hat seine Aussage gegenüber dem Bergamt in Freiburg bisher nicht bestätigt, war von dort zu erfahren. „Das für unseren Bereich zuständige Bergamt Freiburg sieht in beiden Förderungs-Arten gewisse Risiken, die bei sachgemäßer Ausführung sehr gering gehalten werden könnten“, so Dr. Göck. Dass es bei der Förderung von Kohlenwasserstoffen ähnliche Risiken gebe wie bei der Geothermie sehe man schon daran,

dass die GdF, die in Speyer Erdöl fördere, ein MonitoringSystem aufgebaut hat („Speynet“) wie GeoEnergy jetzt eines in Brühl und Umgebung aufbauen muss.

Schließlich wollte Zelt wissen, ob es tatsächlich einen „direkten Zusammenhang zwischen der Rückführung des Wassers und den Beben“ gebe, wie in dem Zeitungsartikel zu lesen gewesen sei. Das Bergamt Freiburg bleibe bei seiner Aussage, dass es zwar keinen direkten Zusammenhang zwischen der Rückführung des Wassers und den Erderschütterungen gebe, sage aber auch, so Göck, dass in der Rückführung des Wassers das Risiko von induzierter Seismizität liege. Die Rückführung muss über die Hydraulik vom Druck her so gesteuert werden, dass eben nichts passiere. Dabei ist das MonitoringSystem ein entscheidendes Hilfsmittel. Die Rückführung des Wassers könne auch völlig problemlos laufen. Das werde man durch Untersuchungen, Tests und Auflagen in Brühl auch anstreben.

Schließlich fragte Zelt, ob das Bergamt angesichts der heftigen Diskussion um die Auswirkung der Technik des Frackings, dennoch beabsichtigt, diese Technik (Fracking) bei Exploration oder Förderung zu genehmigen. Hier sieht Zelt große Probleme, auch mit Erderschütterungen, wenn diese Technik bei der Förderung von Kohlenwasserstoffen z.B. in Ketsch genutzt würde.

Es handele sich dabei etwa um eine unkonventionelle Art der Erdgasgewinnung, so das Bergamt. Dazu liefen Studien und Versuche an anderen Stellen in Deutschland. Das Bergamt Freiburg habe im Augenblick nicht die Absicht, diese Technik im Aufsuchungsfeld Ketsch, sollten dort Kohlenwasserstoffe gefunden und dann gefördert werden, zuzulassen. Bei der Geothermie werde diese Technik auch nicht beabsichtigt, und Bürgermeister Dr. Göck ergänzte, dass die Gemeinde über ihren Pachtvertrag mit GeoEnergy diese Technik für das Pachtgrundstück ausgeschlossen habe.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Ebenfalls thematisiert wurden die Geothermie und die Möglichkeiten der Gemeinde, das Projekt zu verhindern. Die Gemeinde könne auch gegen die zu erwartende positive Entscheidung des Landratsamtes über die Verlängerung des Bauvorbescheids klagen, so Klaus Triebskorn, wobei der Bürgermeister darauf hinwies, dass dies Brühl mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit teuer zu stehen kommen werde, insbesondere wegen des Schadenersatzes für GeoEnergy, denn die „herrschende Meinung“ sei eben, dass die Firma einen Rechtsanspruch auf die Verlängerung habe, weil sich an den Umständen des ursprünglichen, damals übrigens einstimmig vom Gemeinderat gebilligten, Bauantrags nichts geändert habe.

Gemeinderat Wolfram Gothe bedankte sich beim Ordnungsamt für den Gemarkungsplan aus dem die alten Brühler und Rohrhöfer Grenzen ersichtlich sind. Da nach seiner Ansicht viele Brühler und Rohrhöfer Bürgerinnen und Bürger daran interessiert sind, sollte dieser Plan auch in der Brühler Rundschau veröffentlicht werden.

Der Fußweg von der Gärtnerei Brunner zum Brühler Friedhof ist laut Gemeinderat Christian Mildenberger teilweise nicht befestigt und für ältere Mitbürger schwer zu begehen, hier sollte man Abhilfe schaffen. Aus Umweltgründen hat man von einer Asphaltierung bisher abgesehen antwortete ihm Bgm. Dr. Göck. Im Rahmen der Haushaltberatung für das Jahr 2013 wird man sich aber mit dieser Angelegenheit nochmals befassen.

Nach der Zuständigkeit der Gemeinde-Zelte fragt Gemeinderätin Gabriele Rösch.

Die Zuständigkeit ist ab 01. Januar 2012 von den Buffalo‘s auf die Gemeinde übergegangen, antwortet Hauptamtsleiter Lothar Ertl. Anträge sind zukünftig wieder an das Hauptamt zu richten.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Der Pächter des Pferdepensionshofes Kollerinsel, Helmut Erny, bat den Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Kreisräte, sich für die Aussetzung und Abschaffung der Jagdsteuer einzusetzen. Die Steuer sei ungerecht und bestrafe die Jäger, die unentgeltlich und freiwillig Aufgaben wie die Entsorgung von Unfallwild übernehmen. Zudem wünscht er sich eine Bushaltestelle im Bereich beim Reiterverein und eine mit Wendekreis an der Koller-Fähre.

Amtliche Bekanntmachungen

Abweichende Öffnungszeiten

Am 21. Februar 2012 -Fastnachtdienstag- ist das Rathaus nur vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet; nachmittags ist das Bürgermeisteramt geschlossen.

Busverkehr während des Fastnachtsumzugs

Am Fastnachtsdienstag zwischen 13.30 und 15.30 Uhr werden in Brühl nur folgende Haltestellen angefahren: HIMA, Schwimmbad und Nibelungenstraße.

Ausbildungsstelle im Rathaus Brühl zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl stellt zum 1. September 2012 **eine/n Verwaltungspraktikant/in für die Beamtenlaufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes** ein.
Mit der Strukturreform zum 01.01.2007 wurde die Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst geändert und auf einen Bachelorstudiengang umgestellt. Durch die Umstellung wurde die Ausbildungszeit um ein halbes Jahr auf dreieinhalb Jahre verkürzt und das Prüfungswesen verändert. An Stelle der bisherigen Zwischen- und Abschlussprüfung sind sogenannte studienbegleitende Prüfungen getreten. Bei der abschließenden Bachelorprüfung handelt es sich zugleich um die Laufbahnprüfung.
Am Beginn der Ausbildung steht ein sechsmonatiges Einführungspraktikum, an das sich der Vorbereitungsdienst anschließt, der aus dem Bachelorstudiengang besteht. Der Vorbereitungsdienst insgesamt gliedert sich in ein Grundlagenstudium, welches auf 17 Monate festgesetzt wurde, in eine 14 Monate dauernde praktische Ausbildungsphase sowie ein fünfmonatiges Vertiefungsstudium. Das Grundlagen- und Vertiefungsstudium ist an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl vorgesehen.

Voraussetzung:
Abitur oder Fachhochschulreife sowie vorläufige Zulassung durch die Fachhochschulen Kehl oder Ludwigsburg.
Wichtig: Nur wer mit dem Erhalt der vorläufigen Zulassung den ersten Teil des Zulassungsverfahrens bestanden hat, kann sich für die Ausbildungsstelle bei der Gemeinde Brühl bewerben.
Wenn wir Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe geweckt haben, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl - Hauptstraße 1 - 68782 Brühl.
Telefonische Auskünfte erteilen die Herren Geschwill und Stohl unter den Rufnummern 06202/2003-24 bzw. 06202/2003-28.

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Franz Muck und Frau Gerhilde Muck geb. Köhler, wohnhaft in 68782 Brühl, Silcherstraße 8 feiern am Donnerstag, den 23. Februar 2012, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.
Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

18.02.	Frau Juliana Schiel geb. Waschik, Albert-Bassermann-Str. 17	79 Jahre
18.02.	Herr Franz Jokel, Ahornstr. 1	76 Jahre
19.02.	Frau Rita Behrenspöhler geb. Don, Mannheimer Landstr. 25	77 Jahre
19.02.	Herr Josef Siebert, Uhlandstr. 9	79 Jahre
19.02.	Frau Hilde Eisengrein geb. Lieb, Ahornstr. 1	90 Jahre
20.02.	Herr Karl Pister, Mannheimer Landstr. 25	89 Jahre

21.02.	Frau Gudrun Krause geb. Schielke, Fichtestr. 4	78 Jahre
21.02.	Frau Anna Heer geb. Heilinger, Schütte-Lanz-Str. 19	80 Jahre
21.02.	Frau Hildegard Fillinger geb. Bittmann, Schiffstr. 14	77 Jahre
22.02.	Frau Dorothea Seitz geb. Chardon, Hardtstr. 10	75 Jahre
22.02.	Herr Hubert Simon, Lenaustr. 7	78 Jahre
23.02.	Herr Karl Hönig, Wilhelmstr. 8	77 Jahre
23.02.	Frau Rosa Kaufmes geb. Furk, Ketscher Str. 19	77 Jahre
23.02.	Herr Albert Stadtmüller, Nelkenweg 8	78 Jahre
23.02.	Frau Johanna Helfrich-Neu geb. Neu, Mannheimer Landstr. 23	87 Jahre
23.02.	Herr Johann Saks, Rheinauer Str. 33	75 Jahre
23.02.	Herr Gerhard Müller, Edith-Stein-Str. 29	76 Jahre
23.02.	Herr Erich Scharsig, Odenwaldstr. 3	79 Jahre
24.02.	Frau Waltraud Förster geb. Stürze, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen

Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Achtung!
Am Fastnachtsdienstag, den 21.02.2012 ist das Hallenbad nur vormittags von 7.30-12.30Uhr geöffnet.
Mit närrischem Gruß
Das Bäderteam

Kindergarten St. Lioba Brühl



Der Kindergarten St. Lioba lädt ein zum

„Tag der offenen Tür"

am Samstag, den 25. Februar 2012, von 14.00 - 17.00 Uhr

Sie finden uns in der Berliner Str.1, Eingang beim Schwimmbadparkplatz

Wir geben Einblick in:
- die Kinderkrippe
- die Bewegungsbaustelle zum Mitmachen
- das Haus der kleinen Forscher

Wir bieten an
- Basteltische
- Kinderschminken
- Kaffee und Kuchen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL

Nibelungenstraße 12 Tel.: 06202/72882

Der Elternbeirat lädt ein zum

Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind"

Mit Frühjahrs- und Sommerkleidung
Die Kleider sind nach ihrer Größe
auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.
Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze, Schwangerschaftskleidung usw. mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

Wann: Am Samstag, den 3. März 2012 von 10 – 12 Uhr

Wo: Im Haus der Kinder Nibelungenstraße 12 – 68782 Brühl

Taschen müssen abgegeben werden – Sie erhalten Tüten für den Einkauf.

Haben Sie Interesse mitzumachen? Melden Sie sich unter Tel. 06202/9479962

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch

Volksbank unterstützt Schülerprojekt
Marion-Dönhoff-Realschule freut sich über Spende



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8c der Marion-Dönhoff-Realschule hatten im Rahmen einer Projektarbeit eine besondere Aufgabe. Ein Kellerraum der Schule sollte für eine multifunktionale Nutzung umgestaltet werden: zum einen möchten sich hier Schülerinnen und Schüler in ihren Freistunden und Pausen wohlfühlen, zum anderen wird der Raum auch für Arbeitsgemeinschaften der Schule benötigt. So freut sich beispielsweise die Theater-AG auf

ihren neuen Proberaum mit einer kleinen Bühne. Das Projekt, das von Schulleiter Bernhard Gantner und Klassenlehrerin Katrin Winn unterstützt wird, geht nun in die Umsetzungsphase. Der Kellerraum wird renoviert und umgestaltet.

Diese engagierte Schülerarbeit unterstützt die Volksbank Kur- und Rheinpfalz mit einer Geldspende in Höhe von 500 EUR sowie mit der Übergabe eines Tischkickers für den umgestalteten Raum. Mit diesem Spielgerät bringt die Volksbank auch das Fußballfieber zur Marion-Dönhoff-Realschule. Regionaldirektorin Birgit Rapp und Serviceteamleiterin Helga Jungmann freuten sich, den Tischkicker an die neuen Besitzer zu übergeben. Das Spielgerät wurde sogleich ausprobiert und ein spontanes Tischfußballkicker-Match bereicherte den Schullalltag.

Jugendmusikschule Brühl

Am letzten Januarwochenende fand im Gebäude der Musikschule Mannheim der Regionalwettbewerb Jugend musiziert statt. Auch in diesem Jahr waren Schüler der Jugendmusikschule Brühl wieder sehr erfolgreich. Benedikt Krauß (Euphonium) erspielte sich einen tollen 2. Preis. Zum ersten Mal mit dabei war Franca-Juliana Brunke, die auf Anhieb einen 1. Preis mit ihrer Oboe schaffte. Ebenfalls einen 1. Preis erreichte Oscar Ruffler (Gitarre). In der jüngsten Altersstufe begeisterten Leonie Kontos und Michelle Kontos mit ihrem vierhändigen Klavierrepertoire, das mit einem 1. Preis und 23 Punkten honoriert wurde. Diese Punktzahl berechtigt in den höheren Altersstufen zur Teilnahme beim Landeswettbewerb. Über einen hervorragenden 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb darf sich Mark Pflaumbaum (Posaune) freuen, ebenso Johanna Brandl (Sopran) mit ihrer Klavierbegleiterin Charlotte Günther.

Ich gratuliere allen Schülerinnen und Schülern zu ihren Erfolgen und wünsche den Teilnehmern beim Landeswettbewerb in Schwäbisch Gmünd (21.-25. März) viel Glück und Erfolg.

Eines der beiden Preisträgerkonzerte findet auch in diesem Jahr wieder in Brühl statt und zwar am Mittwoch, den 14. März, 19.00 Uhr in der Festhalle. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Walter Barbarino

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Neue Kurse im Programm der VHS
Kursbeginn vom 27.02. bis 03.03.12

Junge VHS
20507 Kinder zeichnen Feen und Kobolde
Für Kinder im Grundschulalter
Christian Schura
In diesem Zeichenkurs kannst du deine eigenen Feen und Kobolde zeichnen und malen. Lass dich verzaubern und komm ins Land der Feen und Kobolde.
Schwetzingen, Volkshochschule
Montag, 27.02.12, 16.00-18.30 Uhr
12,- EUR , Ermäßigte Gebühr für Geschwister: 9,- EUR, Anmeldung bis 23. Februar

40401 Wir lernen Deutsch
Für Kinder ab 6 Jahren
Marion Brenner-Miguel
Der Kurs ist gedacht für Grundschulkinder mit wenig oder keinen Deutschkenntnissen. Mit altersgerechtem Material erlernen die Kinder spielerisch die deutsche Sprache.
Schwetzingen, Volkshochschule
15 x donnerstags, ab 01.03.12, 14.15-15.00 Uhr, 45,- EUR

42201 Spanisch - ¡Vamos al circo!
Für Schüler/innen von 8-11 Jahren ohne Vorkenntnisse
Cecilia Spannaus
Spielend und unterhaltsam Spanisch lernen mit Musik, Liedern, kleinen Gedichten und Basteleien. Neben dem Wortschatz zu Tieren, Körperteilen, Kleidung, Zahlen, Farben und Formen werden die Grundbegriffe der Grammatik gelernt.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
10 x freitags, ab 02.03.12, 15.30-16.15 Uhr
38,- EUR incl. Kopien

42277 Spanisch für Jugendliche
Für Schüler/innen von 11-15 Jahren ohne Vorkenntnisse
Cecilia Spannaus
Bienvenidos al curso. Hier lernt ihr Spanisch effizient und mit Spaß. Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse für den nächsten Urlaub und darüber hinaus.
Brühl, Schillerschule
12 x dienstags, ab 28.02.12, 17.00-18.30 Uhr
73,- EUR incl. Kopien

40803 Französisch - Konversation und Grammatik
für Schüler/innen ab dem 5. Lernjahr Französisch
Chantal Lemmert
Im Vordergrund dieses Kurses stehen Konversation und Kommunikation im Französischen. Die Lust am Sprechen sowie allgemeine und themenbezogene Konversation werden gefördert. Die Teilnehmer/innen erhalten die Möglichkeit, ihre Kenntnisse in die Praxis umzusetzen bzw. ihre mündlichen Fertigkeiten zu verbessern. Außerdem werden schwierige Grammatikkapitel wiederholt und geübt.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
12 x montags, ab 27.02.12, 19.00-20.30 Uhr
74,- EUR incl. Kopien

60820 Vorbereitung auf die Realschulabschlussprüfung im Fach Mathematik
Dieter Kaul
Der Kurs richtet sich an Schüler/innen der Jahrgangsstufe 10 von Realschulen. Anhand der Prüfungsaufgaben der vergangenen Jahre sollen prüfungsrelevante Themen behandelt werden.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
8 x mittwochs, ab 29.02.12, 15.30-17.00 Uhr
56,- EUR, Anmeldung bis 24. Februar

Aktive Senioren
20920 Tanzen einmal anders
Statt Walzer und Foxtrott, Menuett und Kontratanz für Senior/innen
Barbara Blocher-Wölfling
In Kooperation mit dem Churfürstlichen Hofstaat
Lernen Sie die früheren Vorläufer der heutigen Tänze kennen - und lassen Sie sich in Stil und Ausdruck zur klassischen Musik auf eine Zeitreise ins 17./18. Jahrhundert ein. Anmeldung einzeln oder als Paar möglich.
Schwetzingen, Vereinshaus Bassermann
5 x dienstags, ab 28.02.12, 17.00-18.30 Uhr
45,- EUR (Tanzpartner 35,- EUR), Anmeldung bis 23. Februar

Politik/Geschichte
10046 Wie funktioniert die Welt?
Dr. Ralf W. Zuber
Weit nach Kopernikus, der den Siegeszug der modernen Naturwissenschaft einleitete und die zentrale Stellung des Menschen im Weltgefüge entzauberte, kam es noch „schlimmer“: im 20. Jahrhundert fand eine Revolution der wissenschaftlichen Erkenntnis statt.
Ziel des Kurses ist es, unsere Welt trotz ihrer Komplexität zu verstehen. Streifzüge durch die moderne wissenschaftliche Erkenntnis vermitteln einen Überblick über unser modernes Weltbild, um zu erkennen, „was die Welt im Innersten zusammenhält“.

Schwetzingen, Volkshochschule
3 x samstags, ab 03.03.12, 15.00-18.00 Uhr
45,- EUR, Anmeldung bis 27. Februar

Malen/Zeichnen
20519 Aquarellmalerei
für Einsteiger/innen und Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen
Vincenzo Di Tommaso
Der Kurs führt in die Technik der Aquarellmalerei ein. Einfache Bildthemen bilden hierfür die geeigneten Motive.
Schwetzingen, Volkshochschule
10 x mittwochs, ab 29.02.12, 19.00-21.00 Uhr
87,- EUR, Anmeldung bis 23. Februar

Gymnastik/Bewegung
30212 Klar im Kopf - stark im Körper - weit im Herzen
Gehirnleistungstraining durch Bewegung für jung und alt
Anna-Maria Avenius
Ein praktisch orientiertes Training, in dem Bewegen und Denken gleichzeitig gefragt sind. Es schult Gedächtnisfähigkeit, Reaktions- und Koordinationsvermögen, Konzentration und Raumorientierung, Beweglichkeit, Kraft, Gleichgewicht und Ausdauer. Eine Herausforderung an jeden - Jugend, Erwachsene, Senior/innen: Spaßig, kurzweilig, effektiv!
Schwetzingen, Zeyher-Grundschule
5 x dienstags, ab 28.02.12, 17.00-18.30 Uhr
24,- EUR, Anmeldung bis 23. Februar

Erkrankungen/Heilmethoden
30410 Cholesterin - endlich Klartext
Rita Fehst, Homöopathin
Der Vortrag gibt Informationen über das richtige Lesen von Laborwerten und gibt Aufschluss darüber, warum Cholesterinsenker müde machen. Das Wissen über die Mechanismen des Stoffwechsels und die konkrete Ursachenforschung tragen zur eigenen Gesundung bei.
Schwetzingen, Volkshochschule
Montag, 27.02.12, 19.30-21.30 Uhr
6,- EUR, Anmeldung bis 23. Februar

30417 Ätherische Öle und ihre Wirkungen
Walburga Romeis
In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmer/innen, welche ätherischen Öle sie einsetzen können und welche Anwendungsmöglichkeiten, ob Öl, Tee, Kompresse oder Duftlampe Sinn machen, z.B. bei Frühjahrsmüdigkeit oder zur Stärkung des Immunsystems und Förderung der Leistungsfähigkeit, bei Prüfungsangst und Ängsten bei Kindern.
Schwetzingen, Volkshochschule
Freitag, 02.03.12, 18.00-20.00 Uhr
13,- EUR, Anmeldung bis 27. Februar

30422 Allergien - erkennen, behandeln, vermeiden
Myriam Arndt, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin
Der Vortrag gibt Aufschluss darüber, wie man seine Allergieauslöser am besten erkennt und sie vermeidet und welche therapeutischen Möglichkeiten es gibt, diese Erkrankung zu erleichtern.
Schwetzingen, Volkshochschule
Dienstag, 28.02.12, 19.30-21.45 Uhr
10,- EUR, Anmeldung bis 22. Februar

30480 Tinnitus - Lärm im Ohr
Podiumsrunde in Zusammenarbeit mit der KVBW (Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg und der Tinnitus-Selbsthilfegruppe Oftersheim
Tinnitus betrifft jeden zehnten Menschen in Deutschland, Frauen wie Männer jeden Alters. Das ständige Pfeifen und Summen im Ohr führt zu Beeinträchtigungen wie z.B. Schlafstörungen, Depressionen und sozialer Isolation. Nicht das Symptom Tinnitus muss vordringlich behandelt werden, sondern die Ursachen. Deswegen ist die Diagnostik sehr wichtig. Die Betroffenen müssen lernen, die Aufmerksamkeit vom Tinnitus wegzulenken und umzuwidmen. Im Anschluss an den Vortrag hat das Publikum die Möglichkeit, direkt Fragen an die Referentin und Mitglieder der Tinnitusgruppe Oftersheim zu stellen.
Oftersheim, Bürgersaal, Eichendorffstr. 2
Freitag, 02.03.12, 18.00-20.00 Uhr
4,- EUR Abendkasse

Vhs-Sprachenschule
40220 Chinesisch 1
Grundstufe A1
Pang Li
Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse
Dieser Kurs vermittelt abwechslungsreich Grundkenntnisse in Mandarin, der chinesischen Hochsprache. Ziel ist es, über sich selbst, die eigene Familie und den Alltag sprechen zu können.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
12 x dienstags, ab 28.02.12, 18.30-20.00 Uhr
81,- EUR incl. Kopien

42234 Spanisch Auffrischungskurs
Grundstufe A2
Alfonso De Alonso
Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen
Für alle, die ihre Spanischkenntnisse auffrischen und perfektionieren wollen. In Vergessenheit geratene Sprachkenntnisse werden reaktiviert und verbessert.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
12 x dienstags, ab 28.02.12, 20.00-21.30 Uhr
80,- EUR

42290 Spanisch 1
Grundstufe A1
Cecilia Spannaus
Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse
Plankstadt, Humboldt-Schule
15 x mittwochs, ab 29.02.12, 18.30-20.00 Uhr
80,- EUR

Kaufmännische Praxis
50520 Finanzbuchführung 1
Bettina Rothhaas, Dipl.-Kauffrau
Dieses Modul ist der klassische Einstieg für eine berufliche Qualifikation im kaufmännischen Bereich. Der Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse der Buchführung und gibt Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das neu erworbene Wissen direkt eingesetzt und geübt.
Für dieses Modul sind keine fachspezifischen Vorkenntnisse oder Berufserfahrung erforderlich.
Schwetzingen, Schimper-Realschule
13 x montags, ab 27.02.12, 17.45-20.45 Uhr und 1 x samstags, 21.04.12, 9.00-12.00 Uhr
242,- EUR incl. Lehr- und Übungsbuch
Anmeldung bis 23. Februar

Veranst. in Kooperation mit der Pro Seniore Residenz Brühl
30560 Heuschnupfen und Allergien - was kann ich tun?
Andreas Domes, Heilpraktiker
Vortrag
Brühl, Pro Seniore Residenz
Mittwoch, 29.02.12, 18.00-19.30 Uhr
Eintritt frei

Denken Sie daran, bei der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr zu blinken?

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
Werktage:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis am Folgetag 7.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr
Wochenende:
Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr (durchgehend geöffnet)
Feiertage:
Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 18.02.2012 und Sonntag, den 19.02.2012 von 10.00-12.00 Uhr:
Dr. Jörg Eisendick, Friedrichsfelder Str. 2, Schwetzingen, Telefon: 06202-4850
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter **www.zahn-forum.de** jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 18.02.2012:
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101, Tel. 06205-39500
Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41, Tel. 06202-923305

So., 19.02.2012:
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101, Tel. 06205-39500
Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4, Tel. 06202-71288

Mo., 20.02.2012:
Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1, Tel. 06202-4700

Di., 21.02.2012:
Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22, Tel. 06202-93080

Mi., 22.02.2012:
Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11, Tel. 06205-4277

Do., 23.02.2012:
Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26, Tel. 06202-4727
Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 7, Tel. 06205-34200

Fr., 24.02.2012:
Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45, Tel. 06202-21808

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Gemeindebücherei BRÜHL

Neuerwerbungen Romane

Adler-Olsen, Jussi	***Das Alphabethaus***
Ahern, Cecilia	***Ein Moment fürs Leben***
Aichner, Bernhard:	***Für immer tot***
Balfour, Liz:	***Ich schreib dir 7 Jahre***
Bazell, Josh:	***1x durch die Hölle und zurück***
Berg, Alex:	***Die Marionette***
Berger, Frederik:	***Der Ring des Falken***
Bjornstad, Ketil:	***Die Unsterblichen***
Brown, Rita Mae:	***Die Geburtstagskatze***
Brooks, Kevin:	***Schlafende Geister***
Brown, Sandra:	***Sündige Gier***
Cabre, Jaume:	***Das Schweigen des Sammlers***
Cabre, Jaume:	***Die Stimmen des Flusses***
Cleeves, Ann:	***Seelentod***
Coelho, Paulo:	***Aleph***
Connelly,Michael:	***Spur der toten Mädchen***
Cornwell, Patricia:	***Bastard***
DeMille, Nelson:	***Der Löwe***
Dexter, Pete:	***Deadwood***
Eastwood, Becky:	***Nacktbaden im Winter***
Eco, Umberto:	***Der Friedhof von Prag***
Ebert, Sabine:	***Der Traum der Hebamme***
Eschbach, Andreas:	***Herr aller Dinge***
Eugenidis, Jeffrey:	***Die Liebeshandlung***
Evans, Nicolas:	***Die wir am meisten lieben***
Falk, Rita:	***Schweinskopf al dente***
Föhr, Andreas:	***Karwoche***
French, Nicci:	***Blauer Montag***
Gier, Kerstin:	***Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner***
Glattauer, Daniel:	***Ewig dein***
Grange,Jean-C.:	***Im Wald der stummen Schreie***
Haefs, Gisbert:	***Das Labyrinth von Ragus***
Harris, Robert:	***Angst***
Herrmann, Elisabeth:	***Zeugin der Toten***
Hjorth, Rosenfeldt:	***Der Mann, der kein Mörder war***
Horowitz, Anthony:	***Das Geheimnis des weißen Bandes***
James, Peter:	***Du sollst nicht sterben***
Jones, Sadie:	***Der Außenseiter***
Kepler, Lars:	***Paganinis Fluch***
Kern, Claudia:	***Das Schwert und die Lämmer***
Kinkel, Tanja:	***Das Spiel der Nachtigall***
Koch, Herman:	***Angerichtet***
Koch, Herman:	***Sommerhaus mit Swimmingpool***

Fortsetzung neue Romane

Krausnick Michael:	***Rose Grandisson: gefangen in Heidelberg***
Kuttner, Sarah:	***Wachstumsschmerz***
Läckberg, Camilla:	***Meerjungfrau***
Lark, Sarah:	***Die Insel der 1000 Qualen***
Lindqvist, John:	***Wolfskinder***
Link, Charlotte:	***Der Beobachter***
Lorentz, Iny:	***Töchter der Sünde***
Ludlum, Robert:	***Das Bourne-Duell***
MacKinley, Tamara:	***Der Himmel über Tasmanien***
Manotti, Dominique:	***Letzte Schicht***
Meimardi, Mara:	***Die Hexen von Smyrna***
Meyer, Deon:	***Rote Spur***
Middelbeck, M.:	***Das Leben ist jetzt***
Molas, Aurelien:	***Die elfte Geisel***
Morais, Richard:	***Madame Malory und der kleine indische Küchenchef***
Nevill, Adam:	***Im tiefen Wald***
Peinkofer, Michael:	***Das Buch von Ascalon***
Preston, Douglas:	***Revenge-eiskalte Täuschung***
Rankin, Ian:	***Die Sünden der Gerechten***
Reichs, Kathy:	***Fahr zur Hölle***
Renk, Ulrike:	***Schokolade ist auch nur Gemüse***
Rose, Karen:	***Feuer***
Saunders, Kate:	***Es klingt nach Liebe***
Schacht, Andrea:	***Die Gefährten des Vaganten***
Shakespeare, Nicholas:	***Die Erbschaft***
Shalev, Zeruya:	***Für den Rest des Lebens***
Slaughter, Karin:	***Tote Augen***
Stark, Richard:	***Verbrechen ist Vertrauenssache***
Steel, Danielle:	***Gefährliche Junggesellen***
Steinfest, Heinrich:	***Die Haischwimmerin***
Stevens, Chevy:	***Never knowing-endlose Angst***
Swierczynski. Duane:	***Der Bewacher***
Thiesler, Sabine:	***Nachtprinzessin***
Vandenberg, Philipp:	***Die Frau des Seiltänzers***
Volo, Fabio:	***Noch ein Tag und eine Nacht***
Wagner, Jan Costin:	***Licht in einem dunklen Haus***
Walker, Martin:	***Schwarze Diamanten***
Webster, Jason:	***La muerte-Valencia Krimi***
Winslow, Don:	***Zeit des Zorns***
Zweig, Stefanie.	***Neubeginn in der Rothschildallee***

Weitere interessante Neuerwerbungen finden Sie im Internet unter
www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Eine für alle. Die Metropol-Card.
1 Ausweis für 21 Bibliotheken.

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet:
www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de und www.metropol-card.net

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u.14-18 Uhr
Di + Do geschlossen

Mitteilungen anderer Behörden

Finanz- und Wirtschaftsministerium schreibt Wettbewerb um den Innovationspreis des Landes 2012 – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis – aus

Kleine und mittlere Unternehmen können sich mit innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen bewerben. Ab sofort können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung wieder mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis des Landes 2012 - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - bewerben. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2012.

Das Land vergibt in diesem Jahr Preise in Höhe von insgesamt 50.000 Euro; die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro. Im Auftrag des Finanz- und Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb.

Am Wettbewerb beteiligen können sich im Land ansässige Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro.

Ein Preiskomitee bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Es bestimmt die Preisträger und entscheidet über die Aufteilung der Preise, die der Finanz- und Wirtschaftsminister am 21. November 2012 in Stuttgart verleiht.

Der Sonderpreis der MBG richtet sich an junge Unternehmen aus Baden-Württemberg, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal zehn Millionen Euro erzielen.

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. und dem Regierungspräsidium Stuttgart sowie im Internet unter: http://www.innovationspreis-bw.de.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

AVR

Kostenlose Annahme von Sperrmüll bei den Abfallanlagen der AVR

Was tun, wenn der Sperrmüll mal ganz schnell entsorgt werden muss und der nächste Abholtermin erst in ein paar Tagen ist? Seit Anfang des Jahres werden Sperrmüll und Altholz aus privaten Haushalten bei den Abfallanlagen der Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg bis zu einer Menge von 4 m³ ohne Gebühren angenommen. Dies gilt aber nicht für Abfälle, die in Säcken verpackt sind, diese gehören in die Abfallgefäße für Restmüll oder in Restmüllsäcke, welche die AVR zum Kauf anbietet.

Wie bisher bietet die AVR auch weiterhin die Sperrmüll- und Altholzabholung nach vorheriger Anmeldung an, es ist daher nicht notwendig, dass der Sperrmüll zu den Abfallanlagen gebracht wird.

Schrott wird ebenfalls bei allen Anlagen der AVR GmbH in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg gebührenfrei angenommen. Für Elektro– und Elektronikaltgeräte besteht die Möglichkeit der kostenlosen Anlieferung beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch, Bruchwiesen 8. Aber auch hier bietet die AVR die bewährten Sammlungen von Schrott und Elektrogeräten auf Abruf an. Anmeldungen zu den Sammlungen auf Abruf für Sperrmüll/Altholz sowie Schrott/Elektrogeräte können per Entsorgungskarte aus dem AVR Serviceheft, per Telefon unter 07261/931-310 oder über das Internet unter www.avr-rnk.de erfolgen.

Müllabfuhr bei Eis und Schnee

AVR-Tipp: Biomüll gut in Zeitungspapier einwickeln

Bei den eisigen Temperaturen der letzten Tage kann es vorkommen, dass die Mülltonnen nicht komplett geleert werden, da der Inhalt teilweise am Tonnenboden angefroren ist. Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH gibt daher folgenden Tipp: Bioabfälle sollten gut in Zeitungspapier eingewickelt werden, dies bindet eventuell austretende Flüssigkeiten. Außerdem ist es hilfreich, den Tonnenboden – sowohl bei der BioEnergieTonne wie auch bei der Restmülltonne - mit etwas Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird verhindert, dass sich Flüssigkeit am Boden der Tonne ansammelt und festfriert.

Aus witterungstechnischen Gründen kann sich die Müllabfuhr zeitlich etwas verschieben. Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH ist bemüht, eventuelle Verzögerungen so gering wie möglich zu halten und bittet um Verständnis, wenn die Mülltonnen nicht zur gewohnten Zeit geleert werden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchennachrichten
Hl. Schutzengel Brühl
St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt: Kirchenstr. 15
Telefon: 7631, Fax: 780940
www.kath-bruehl-ketsch.de. E-Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de
Pastoralreferentin: Martina Gaß, Telefon 7632
E-Mail: kath.kircheGass@gmx.de

18.02., Samstag, Vorabend vom 7. Sonntag im Jahreskreis

17:30	St. Michael	Rosenkranz
18:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Liedbuch „Unterwegs“
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

19.02., Sonntag, 7. Sonntag im Jahreskreis
Jesaja 43,18-19.21-22.24b-25 – 2. Korinther 1,18-22 – Markus 2,1-12

10:00	Hl.Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
10:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Liedbuch „Unterwegs“
16:00	St. Michael	Hl. Messe in polnischer Sprache mit Pfarrer Banach

22.02., Mittwoch, Aschermittwoch – Fast- u. Abstinenztag
Austeilung des Aschenkreuzes

10:00	St. Sebastian	Wortgottesdienst mit Pfarrer Sauer mit den Kindergärten St. Bernhard und Regenbogen
10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
10:30	Avendi Ketsch	Wortgottesdienst mit Past. Ref. Martina Gaß
10:45	B+OSen.Heim	Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
14:30	Hl.Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer und dem Kath. Altenwerk
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

23.02., Donnerstag

18:00	St. Michael	Rosenkranz
18:30	St. Michael	Hl. Messe und Austeilung des Aschenkreuzes mit Pfarrer Sauer - Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof

24.02., Freitag, Hl. Matthias

18:00	Hl.Schutzengel	Rosenkranz
18:30	Hl.Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

25.02., Samstag, Vorabend vom 1. Fastensonntag

16:30	Hl.Schutzengel	Beichte mit Pfarrer Sauer
17:00	St. Sebastian	Beichte mit Pfarrer Spreitzer

17:30 St. Michael Rosenkranz
18:00 St. Michael Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

26.02., Sonntag, 1. Fastensonntag
Genesis 9,8-15 – 1. Petrus 3,18-22 – Markus 1,12-15
10:00 Hl.Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Familiengottesdienst
10:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Firmung - Ja, Nein, Vielleicht!?
Du bist zwischen **16 und 18 Jahre** alt? Du hast Lust auf andere junge Menschen, Spaß am Leben und Interesse am Glauben?
Dann bist du bei der **Firmung 2012** genau richtig! Es wird dich ein buntes und vielfältiges Programm erwarten. Es wird einige **»specials«** und öfters ne **»happy hour«** geben – die Firmvorbereitung ist das, was du draus‘ machst! Nähere Infos und ein Einladungsbrief erwarten dich im März. Am Samstag, **21. April,** gibt’s die erste »happy hour« und einen wichtigen Info-Abend für dich. Das erste »special« wird der **Katholikentag** in Mannheim sein ...
Falls du schon Fragen vorab hast, dann melde dich per E-Mail bei: Dominik.Gehringer@kath-bruehl-ketsch.de

Katholikentag 2012
Nur etwas für alte Leute? Von wegen!
Ich fahre hin und wer will, der kommt einfach mit ... Vom **16. bis 20. Mai** findet der Katholikentag in Mannheim statt. Ich selbst war schon in Mainz, Hamburg, Berlin und Saarbrücken dabei und war jedes Mal positiv überrascht. Das Event ist anders als man denkt, da wird jede Menge geboten – von Konzerten bis Diskussionen ist alles dabei. Ich fahr hin! Bist du dabei? Wir werden als Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen dorthin fahren und zusammen das Ketscher Pfarrheim bewohnen. Von dort aus werden wir dann gemeinsam den Katholikentag »unsicher« machen. Kosten: schlanke **49 Euro** für die Dauerkarte. Nähere Infos folgen... Ich freu mich auf Dich! Noch Fragen? Dann per E-Mail an:
Dominik.Gehringer@kath-bruehl-ketsch.de

Schön, dass Du geboren bist ...
So lautet der Titel für ein neues Projekt in der SE Brühl-Ketsch. Mit diesem Satz begrüßen Mitglieder der SE Brühl-Ketsch mit einem Willkommenspäckchen die Familien mit einen neugeborenen Kind. Geplant ist, dass der Ausschuss „Junge Gemeinde“ des PGR der SE Brühl-Ketsch jede Familie besucht, in der ein Kind neugeboren wurde und der Familie ein kleinen Willkommensgruß überreicht. In dem Säckchen befindet sich neben Karten, die auf Angebote der Gemeinden und der Kirche für junge Familien hinweisen, ein kleiner Holzengel als Geschenk für das Kind. Damit soll den jungen Familien zum Ausdruck gebracht werden, dass wir uns mit ihnen freuen, dass neues Leben nicht nur in die Familie, sondern auch in die Gemeinde kommt.

Ökumenische Nachrichten
der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl

Ökumenische Gemeindefahrt nach Südpolen und Schlesien in den Herbstferien 2012
Für die Fahrt nach Südpolen und Schlesien sind nur noch wenige Plätze frei. Bitte schnellstens anmelden. Nähere Auskünfte erteilen Pfarrer Maier oder Pastoralreferentin Gaß.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl
Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de

Sonntag, 19.02.
10:00 Uhr tatort bibel: „hexerei mit todesfolge“ Gottesdienst in der Kirche (Pfr. Martin Schäfer, Plankstadt)
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum
- Während der Winterferien treffen sich unsere Kreise und Gruppen nur nach Vereinbarung -

Mittwoch, 22.02.
10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Mehrer)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Mehrer)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Sonntag, 26.02.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche (Maier)
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Vorschläge für den Kirchengemeinderat
Nachdem wir Christian Mildenberger aus seinem Amt als Kirchenältester verabschiedet haben, möchte der Kirchengemeinderat sich wieder auf die vollständige Anzahl ergänzen. Gemeindeglieder, die sich für dieses Amt interessieren, werden gebeten, sich an Pfarrer Maier, Pfarrerin Hundhausen-Hübsch oder die amtierenden Kirchenältesten zu wenden. Auf diesem Wege kann auch die Gemeinde Vorschläge machen. Diese sollen bis zum 4. März eingegangen sein.

„Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an: wir knüpfen ein Gemeindenetz.“
Im Gespräch mit der Visitationskommission hat der KGR folgende Ziele beschlossen:
1. Wir knüpfen ein Gemeindenetz: Jung und Alt
Zur Vorbereitung einer regelmäßigen Begegnung zwischen den Seniorenheimen, betreutem Wohnen, Kindergärten und Jungscharen findet bis Sommer 2012 ein erstes Begegnungstreffen statt. Darauf aufbauend wird ein Konzept entwickelt.
2. Wir knüpfen ein Gemeindenetz: Bildung, Werte, Kultur, Dialog mit Religionen
Die gut eingeführten ökumenischen Studienfahrten werden weiter angeboten mit dem Fokus auf Begegnung mit anderen Kulturen, Konfessionen und Religionen.
Die Erfahrungen aus diesen Begegnungen werden in die Gemeinde eingebracht z.B. durch Gottesdienste und Gemeindeabende.
Überregionale und internationale Möglichkeiten von Jugendbegegnungen werden auf ihre Realisierbarkeit hin in den Blick genommen.
3. Wir knüpfen ein Gemeindenetz: die Öffentlichkeitsarbeit
Die Öffentlichkeitsarbeit in der Gemeinde wird neu konzipiert:
- der Kirchengemeinderat initiiert bis Sommer 2012 eine Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“
- die Veröffentlichungen in den verschiedenen Printmedien werden koordiniert
- neue Medien (Facebook) werden in Absprache mit dem KGR erprobt, die rechtlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten.
- die Erfahrungen aus der Erprobungsphase der neuen Medien (Facebook) werden mit an deren Gemeinden aus dem Kirchenbezirk ausgetauscht in Kooperation mit der Öffentlichkeitsbeauftragten des Kirchenbezirks

4. Wir knüpfen ein Gemeindenetz: Jubiläumsjahr 2013
Im Jahr 2013 finden in der Kirchengemeinde mehrere Jubiläen statt (100 Jahre selbständige Kirchengemeinde, 125 Jahre Kirche, 40 Jahre Frauenrunde, 20 Jahre Nachbarschaftshilfe)
Die Projektgruppe stellt bis Herbst 2012 ein gruppenverbindendes Gesamtkonzept für das Jubiläumsjahr 2013 vor.

Patenschaftsprojekt „über-brücken“
Das nächste Treffen des Patenschaftsprojekts „über-brücken“ findet am **03.03.2012** um **15:30 Uhr** im ev. Gemeindezentrum statt. Dieses Mal wollen wir Holzbügel bemalen. Wir freuen uns nach wie vor über interessierte Eltern mit ihren Kindern und ganz besonders über zukünftige „Paten“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das ev. Pfarramt, Tel. 71232.

Neuer Termin für Gedächtnistrainingskurs!
- gestern vergessen
- heute verlegt
- was tun, wenn das so weitergeht?

Die ev. Kirchengemeinde Brühl bietet ab Donnerstag, **01.03.2012** im Rahmen der ev. Erwachsenenbildung erneut einen Gedächtnistrainingskurs in entspannter und lockerer Atmosphäre im Gemeindezentrum an. Auf spielerische Art und Weise können Sie Ihr

Gedächtnis verbessern, sich anregen lassen und im Gedankenaustausch Neues erfahren. Es gibt viele Methoden und Tricks, wie Sie Ihre grauen Zellen in Schwung bringen können. Koordinations- und Entspannungsübungen ergänzen das Angebot.
Der Kurs richtet sich an Personen, die in geselliger Runde ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen wollen.
Beginn: Donnerstag **01.03.2012**
Wann? Wöchentlich von 16:00 – 17:30 Uhr
Dauer: 5 x 1,5 Std.
Ort: Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Gruppenraum 1
Preis: 40,00 €
Kursleitung: Dorothee Krieger, Ganzheitliche Gedächtnistrainerin (BVGT)
Anmeldung bis 27.02.2012 bei Dorothee Krieger, Tel. 77493, E-Mail: dorotheekrieger@googlemail.com

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 19. Februar
18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!
David - ein Teenie wird König

Dienstag, 21. Februar
19.30 Uhr Lifehouse
Jugendkreis
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 26. Februar
18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Stefan Höß
Thema: Stefan Höß - ein Missionar für Thailand

Parteien

Seniorenunion CDU

Vortrag von Dr. med Fritz, Internist Brühl, über „Wie kann ich mich vor Demenz schützen?“
Ort: Brühl-Rohrhof, Zur Dorfschänke, Rheinauer Str. 44
Zeit: Montag, den 27.2.2012, 18 Uhr

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl-Rohrhof

www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de

Vorstandssitzung
Die nächste Vorstandssitzung ist für den 23. Februar um 19:00 h angesetzt.
Der Vorstand trifft sich im Geschäftszimmer im alten Schulhaus.

Tagesordnung:
1. Annahme des Jahresabschlusses
2. Vorbereitung der JHV
3. Termine 2012
4. Verschiedenes

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl,
Samstag, 18. Februar 2012 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Die Erlöse aus den nächsten zwei Sammlungen werden das Projekt „Grünes Klassenzimmer“ der Schillerschule unterstützen. Dabei wird die SMV mit Hilfe weiterer Schüler ein Außenklassenzimmer mit dazugehörigen Grünanlagen bauen. Angenommen werden Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dürfen nicht dabei sein.

Gebrauchte Bücher werden wieder gesondert angenommen – zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga.

Die GLB steht an diesem Samstag wieder für Fragen zur Brühler Kommunalpolitik zur Verfügung.
Wir weisen darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen das Papier nur zur angekündigten Zeit angeliefert werden darf.

Die nächsten Termine zur Altpapiersammlung im Überblick, jeden 3. Samstag im Monat: **17. März, 21. April, 19. Mai**

Mitgliederversammlung der GLB
Am Mittwoch, 29. Februar 2012 findet die Versammlung der Grünen Liste Brühl e.V. **im Mehrzweckraum des Rathauses statt,** 3. Stock, Eingang hinten.
U.a. stehen Vorstandswahlen an. Diese Zusammenkunft, zu der alle Mitglieder geladen sind, beginnt um **19.30 Uhr.**

– Anzeige –

K·NUSSBAUM VERTRIEBS GMBH
Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen erreichen Sie unter
Tel. 06227 5449-0.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH
K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190
info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes
G.S. Vertriebs GmbH,
Tel. 06227 358 283-0

Kulturelles

Kultur in Brühl

Freitag, 02. März 2012, 20.00 Uhr, Festhalle



EVAS SCHWESTERN mit Ihrer Revue „Frauen regier`n die Welt“

EVAS SCHWESTERN (Christine Laqua, Anne Malsam und Elena Spitzner) widmen sich in ihrer Show ganz der „wunderbaren Welt der Frauen“ in all ihren Facetten. Die drei Künstlerinnen schlüpfen im Laufe des Abends in die unterschiedlichsten Rollen, in denen Frauen den Ton angeben, führen aber stets mit einem Augenzwinkern durchs Programm. Das quirlige Damentrio nimmt ihre Zuschauer mit auf eine Reise, die von außergewöhnlichen Frauen erzählt, ein paar Jahrzehnte zurückgeht und schließlich in „Evas Wellness-Paradies“ ihren Höhepunkt findet, wo sich die charmanten Damen zur „Rundumerneuerung“ treffen. Der musikalische Liederreigen reicht von Gassenhauern der 40er Jahr über bekannte und weniger bekannte Filmschlager und Chansons bis zur zeitgenössischen Komposition eines Stückes für Flöte und Klavier.

Eintritt:12,-€ bis 16,-€, AK+ 2,-€,
Einzelplatznummerierung

Freitag, 23. März 2012, 20.00 Uhr Festhalle



Pe Werner mit ihrem neuen Bühnenprogramm *„Turteltaub“*

In ihrem neuen Bühnenprogramm „Turteltaub“ zieht Pe Werner wieder einmal alle Register ihres Könnens.
Erfrischend komisch, berührend melancholisch, lüstern lächelnd, mimt sie die Braut, die sich nicht traut, räkelt sich auf dem Flügel, schmachtet Kuchenbuffets, Mr. Moon und irdische Mannsbilder an, nur um letztere danach charmant um die Ecke zu bringen. Rein musikalisch – versteht sich!

Pe Werner verbindet spielerisch Pop, Chanson, Couplet und Gassenhauer, Jazz und Klassik. Präsentiert Turteltaubes aus vorwiegend eigener, aber auch „geliehener“ Feder (u.a. Kreisler, Lindenberg, Rilke, Roth).
Das ist Wernersche Feinkost. Salonmusik in Pedur!

Eintritt: 22,-€ bis 28,- €, AK + 3,-€, Einzelplatznummerierung

Freitag, 13.April 2012 und Samstag, 14.April 2012, 20.00 Uhr, Festhalle



Christian Chako Habekost

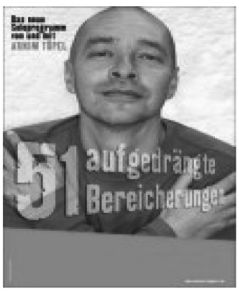
HabeKostbarkeiten
Es Beschde vum Beschde

-NEUES PROGRAMM-

Eintritt: 17,-€ - 20,-€ + AK 3,-€

Donnerstag, 26. April 2012, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Arnim Töpel mit seinem neuen Programm



„51 aufgedrängte Bereicherungen“

Nach „Sex ist keine Lösung“, „rechtzeitig gehen“ und seinen außergewöhnlichen Mundart-programmen als „Masterbabbler“ nun wieder hochdeutsch. Vorwiegend. Denn den einen oder anderen Ausflug in seinen geliebten Kurpfälzer Dialekt wird er sich nicht nehmen lassen. Vor 12 Jahren begann der gelernte Anwalt und ehemalige Radiotalker beim Südwestfunk, beruflich auf die Kleinkunstbühne zu gehen. Bald 2000 Auftritte hat er seitdem als Kabarettist und Pianist zwischen Flensburg und Luzern absolviert. Verbreitetes Prädikat: wohltuend.

Eintritt: 18,-€, freie Platzwahl

-Karten sind ab sofort an der Rathauspforte erhältlich-

Mittwoch, 16. Mai 2012, 20.00 Uhr, Festhalle

Neues Programm



Christoph Sieber „ALLES IST NIE GENUG“

„Alles ist nie genug“ ist ein Versprechen, das der studierte Pantomime und Kabarettist der Extraklasse zum Ansporn genommen hat, all seine überragenden Fähigkeiten erneut auf die Bühne zu bringen. Ein Kabarettprogramm auf der Höhe der Zeit. Erleben sie also die perfekte Mischung aus Kritik und Unfug, aus Ernst und Klamauk. Freuen sie sich auf ein Programm mit erheblichem Tiefgang und auf den sympathischen Kabarettisten der nächsten Generation: Christoph Sieber.

Eintritt: 14,- € bis 20,-€, AK + 3,-€, Einzelplatznummerierung

Kulturgutscheine können Sie an der Rathauspforte erwerben.



Kartenvorverkauf
Rathauspforte Tel :06202/ 2003 0

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Vereine

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 24.02.2012 um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.

Förderkreis "Dritte Welt"

Stammtisch
Sympathie für „Dourtenga“ und Burkina Faso
Montag 26. Februar, 19.30, Ratsstube

Zu einem Stammtisch ganz besonderer Art lädt Renate Dvorak, die Vorsitzende des Brühler Förderkreises alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und insbesondere alle Mitglieder ein. Im Mittelpunkt steht ein Vortrag von Mechthild und Helmut Mehrer. Die beiden Französischlehrer a.D., haben vom 18. bis 27. Januar Bürgermeister Dr. Ralf Göck bei seinem Besuch in Brühls Partnerstadt Dourtenga begleitet. Als Übersetzer, Fotografen und Chronisten haben sie ihre Erlebnisse zwar schon veröffentlicht, waren aber gerne bereit, ihre Erlebnisse und Erfahrungen einem dafür offenen Publikum vorzustellen.
Während des Afrikabesuches haben sie nicht nur die Arbeit, die Lebensbedingungen und die Feste der „Burkinabè“ kennen gelernt. Sie haben sich auch über das politische Leben, die Chancen der landwirtschaftlichen und industriellen Entwicklung informiert. Wie sie die Lage einschätzen und wie Brühl seine afrikanische Partnerstadt - z.B. durch die Patenschaft für Kinder - fördern kann, stellen sich die Referenten sehr gern zu einer anschließenden Diskussion.
sr

Edelzwicker

Stammtisch „Edelzwicker“

Der erste Edelzwicker-Stammtisch im neuen Jahr findet am Montag, den 27.2. um 19:30 Uhr im Brühler Hof statt.
Die weiteren Termine im nächsten halben Jahr sind: 26.3.; 18.4.; 16.5. und 27.6.
Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof

BDS-Jahreshauptversammlung:
Ab sofort „Gewerbeverein Brühl und Rohrhof”



Alter, neuer Vorstand: Thomas Zoepke, Peter Ickrath, Timo Röllinghoff, Roswitha Klein, Klaus Renkert, Monika Zoepke, Thorsten Schweitzer, Elke Ramer (v.l.n.r.)

Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof heißt ab sofort **„Gewerbeverein Brühl und Rohrhof”**. Diese Namensänderung, verbunden mit der entsprechend abgeänderten Satzung, waren die wichtigsten Beschlüsse der Jahreshauptversammlung, die dieser Tage stattfand. Die Namensänderung war durch den Austritt aus dem Landesverband des BDS nötig geworden. Nachdem beide Änderungen mit überwältigender Mehrheit beschlossen wurden, wird nun die Eintragung des neuen Namens und der Satzung im Vereinsregister des Amtsgerichts Schwetzingen erfolgen.
Zuvor hatte der erste Vorsitzende Thomas Zoepke eine positive Bilanz des vergangenen Jahres gezogen. Die mit Abstand aufwändigste Aktion des erfolgreichen BDS-Jahres war ohne Frage die Leistungsschau im November. Zoepke dankte allen freiwilligen Helfern und allen Ausstellern, die die Leistungsschau ein weiteres Mal zu einer über die Grenzen Brühls hinaus interessanten und gut besuchten Veranstaltung werden ließen.
Schatzmeister Peter Ickrath führte in seinem Kassenbericht aus, dass mit der Leistungsschau 2900 Euro Überschuss erwirtschaftet werden konnten. Insgesamt fiel das Ergebnis 2011 etwas magerer aus, was Ickrath auf die Beitragserhöhung des Landesverbandes zurückführte. Diese Mehrbelastung konnte nur teilweise durch Rücklagen aufgefangen werden. Der Kassenprüfer bescheinigte eine vorbildliche Kassenführung, worauf der Vorstand von den anwesenden Mitgliedern entlastet wurde.
Im Anschluss leitete Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Neuwahlen, bei der sämtliche Mitglieder des Vorstands und die Beisitzer jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden. Thomas Zoepke bleibt 1. Vorsitzender, Karin Konopniak 2. Vorsitzende. Peter Ickrath wurde als Schatzmeister, Klaus Renkert als Schriftführer des Vereins bestätigt. Die Beisitzer im Vorstand sind Monika Zoepke, Elke Ramer, Roswitha Klein, Thorsten Schweitzer und Timo Röllinghoff.
Herzlicher Dank ging auch nochmals an die nimmermüden Organisatorinnen der weihnachtlichen Glückssterne-Aktion Elke Ramer und Monika Zoepke sowie an die fleißigen Sterneverkäufer. Die Glückssterne-Aktion war gerade mit der Gewinn- und Spendenübergabe erfolgreich beendet worden und hatte dieses Jahr mit 2260 für den guten Zweck verkauften Sternen erneut ein Rekordergebnis gebracht. Den fleißigsten Sterneverkäufern wurde besonders gedankt: Helga Fassl für 390 Sterne, Modehaus Geppert und Firma Gredel verdoppelten ihre letztjährigen Ergebnisse und belegten mit 310 und 153 Sternen Platz zwei und drei. Die drei Filialen der Sparkasse verkauften insgesamt 370 Sterne.
Der Erlös der Aktion in Höhe von 2260 Euro geht an die neu gegründete Stiftung des Vereins, die Kinder aus einkommensschwachen Familien in Brühl und Rohrhof unterstützen wird.
Nachdem der offizielle Teil in gewohnt zügiger Art abgehandelt war, klang der Abend bei interessanten und harmonischen Gesprächen an den Tischen aus.
bh

KOLPING

Kolpingfastnacht

Der Rosenmontagsball der Kolpingsfamilie **am Montag, 20. Februar um 19.51 Uhr** im Pfarrzentrum muss leider **abgesagt werden**.
Das Interesse am Vorverkauf war bisher zu gering, so dass die Gestaltung des Balls in der bisherigen Form nicht möglich ist.

Katholisches Altenwerk Brühl

Kunterbunte Faschingsfete mit den Senioren im Kath. Pfarrzentrum

Mit stimmungsvollen Faschingsmelodien ging’s los: Beim Narrhallamarsch schlugen die Senioren im Kath. Pfarrzentrum die Hände auf die Tische und eröffneten so die Faschingsfete des Kath. Altenwerks. Als die Teamsprecherin, Maria Becker, mit einer gereimten Begrüßungsrede begann, kam gleich die richtige Stimmung auf und als der erste Schlachtruf „Ahoi“ erschall, gab es kein Zurück mehr, die Generation „70plus“ stimmte sich auf einen fröhlichen Nach-

mittag ein mit dem Motto: „Beim KAW wird heut gelacht, denn wir feiern Fasenacht“. Das hatte viele ins Pfarrzentrum gelockt, an diesem zwar sonnigen, aber doch eisig kalten Nachmittag. Zur Kaffeepause servierten die Teamfrauen, sowie die ehrenamtlichen Helferinnen „Deftiges“ und auch „Süßes“, welches sich die Senioren an den hübsch gedeckten Tischen gut schmecken ließen. Danach ging’s richtig los – zuständig für die Moderation waren Heinz Tippl und Maria Becker, welche sehr treffend mit dem Spruch einleitete: „Jeder der Humor bringt mit, dem steht offen unsere Bütt“. Damit gab sie den Staffelstab zunächst an den Alleinunterhalter Heinz Tippl weiter, der beliebte Klassiker aus dem Popularmusikbereich zum Besten geben sollte – „Im Frühtau zu Berge“ über „Die kleine Kneipe“ bis zu „Muss i denn“ war alles dabei.
Danach wurde die Bühne freigegeben für die Kinder der Theater AG des Sonnenscheinhorts an der Schillerschule mit dem Motto „Manege frei für den Zirkus vom Sonnenscheinhort“, die phantasievoll maskiert und zum Thema passend allerlei spannende Aufführungen aus ihrem „Zirkus Sonnenschein“ darzubieten wussten.
Angefangen mit einem munteren Seiltanz bei sphärischen Klängen, bei welchem sich Ballerinen ebenso wacker schlugen wie edel befrackte Herren, über die an diesem Nachmittag bestimmt größte Menschenpyramide Brühls, geformt von sechs Kindern bis hin zu einer Raubtiernummer, bei der unerschrockene Dompteure ihr Können zeigten, war all das vertreten, was die zirzensischen Spiele so einzigartig macht. Ehrensache, dass das muntere Spiel der Kinder einen riesigen Applaus verdient und schließlich auch bekommen hat. Gewichtheber Florian, verdeckt hinter einer Darth-Vader-Maske, der seine übermenschlichen Kräfte zeigte und ein Schlagertanz zu „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ leitete über zum nächsten, ebenfalls umjubelten Programmpunkt, dargeboten vom AWO-Ballett aus Rheinau, das dem britischen Humoristen Charlie Chaplin ein Denkmal setzte, aber auch bewies, dass es mit seinen Mitgliedern, die zwischen Anfang 60 und 89 Jahren alt sind, noch locker bei Can-Can oder Gardetanz mithalten kann. Dixie-Weisen, Edith Piafs „Mylord“ oder „There’s no business“ – Heinz Tippl flocht den akustischen Teppich, auf dem dann die flotten Damen munter wandeln konnten. Schunkelrunden durften freilich ebenso nicht fehlen wie Asse in der Bütt, und da war Margot Doll aus Schwetzingen ein gern gesehener Gast in der Hufeisengemeinde, dass eine Reise nach Paris zu jeder Zeit passe und französisch gar nicht so kompliziert zu sprechen und zu verstehen sei: „Was deier ist, ist cher, wenn krank bisch, dann bisch malad – französisch is gar net so schwer!“. „Ein hilfloser Bräutigam“ stand dann mit Franz Zorn in der Bütt, und seine humoresken Ausführungen brachten den Saal ebenso zum Beben wie Margot Dolls „Die goldene Hochzeiterin“, sowie Elisabeth Schmitt als „Einsteigerin“.
Bei all der guten Laune an diesem Nachmittag, bei all den Lachsalven, Schunkelrunden und erlösenden „Ahois“ darf eines nicht vergessen werden – die Ehrenamtlichen des katholischen Altenwerks hatten an diesem Tag, lange vor und auch lange nach der bunten Veranstaltung alle Hände voll zu tun gehabt, um den Gästen das zu bieten, was sie von der Fasnacht erwarten – unbeschwerte Stunden fernab vom manchmal grauen Alltag. So gesehen gebührte jedes Mal, wenn Applaus aufbrandete, dieser auch ihnen, den emsigen Helfern!

Das Kath. Altenwerk lädt am **Aschermittwoch, den 22.02.12** zum Gottesdienst um 14:30 Uhr in die Schutzengelkirche ein.
Anschließend geht es ins Pfarrzentrum zum Heringsessen.
Wer an dem Heringsessen teilnehmen möchte meldet sich bitte bei Maria Becker Tel. 72308, die auch den Fahrdienst übernimmt.

Musikverein Brühl e.V.

Vorverkaufsstart Jahreskonzert der Brühler Bläserakademie
Jahreskonzert am 18. März 2012 um 17 Uhr
in der Festhalle Brühl

Ab 13.2. können für 8 € in der Bücherinsel Brühl (Lindenplatz) Karten für das Jahreskonzert der Brühler Bläserakademie erworben werden. Wie immer das Orchesterkonzertereignis 2012 in Brühl. Neben dem Elementarblasorchester und dem Jugendblasorchester, hat das Sinfonische Blasorchester Brühl ein mitreißendes Programm erarbeitet, das von großem klassischem Orchestersound bis hin zum lässigen ‚Pink Panther‘ alle Register zieht. **Nicht verpassen und unbedingt Plätze im Vorverkauf sichern!**

www.Bruehler-Blaeserakademie.de



Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, den 23. Februar 2012, Beginn 19 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“, Brühl, Schwetzinger Str. 18 (Tel. 71818) statt. Alle Mitglieder des Gesangvereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnungslied
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden/Jahresrückblick
4. Totengedenken
5. Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen
12. Ausblick/Terminkalender 2012
13. Anträge und Verschiedenes
14. Schlusslied

Wir freuen uns auf einen regen Besuch der aktiven und passiven Vereinsmitglieder.
Der Vorstand

Kollerkrotten Brühl e.V.

Umzugsplaketten 2012
Die Umzugsplaketten für den Brühler Fastnachtsumzug am Dienstag, den 21. Februar sind zum Stückpreis von 1,00 € in Brühler und Rohrhöfer Geschäften erhältlich! Der Plaketten-Verkauf dient zum Erhalt des Brauchtums in Brühl. Unterstützen Sie mit dem Erwerb der Umzugsplakette den Fastnachtsumzug in Brühl 2012. Wir sind stolz darauf, dass der Brühler Umzug zum 55. Mal stattfindet. Die teilnehmenden Vereine mit ihren preisverdächtigen Wagen und die verschieden verkleideten Fußgruppen werden den Brühler Fastnachtsumzug 2012 unvergessen machen.
Ihr Albert Geschwill & Team
KVB Zugmarschall

Letzte Karten für närrische Sitzung
Bei der närrischen Sitzung mit dem Thema „Hollywood“ am Samstag, 18.02.2012 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttenrednern aus nah und fern auszeichnet.
Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr,
Einlass ist um 18.30 Uhr.
Es gibt nur noch wenige Karten an der Abendkasse!

Heringsessen der Kollerkrotten
Am Mittwoch, 22.02.12 um 20.00 Uhr sind alle aktiven und passiven Mitglieder der Kollerkrotten dazu eingeladen gemeinsam die Kampagne 2011/2012 in der Vereinskammer zu verabschieden.

Die Rohrhofer Göggel e.V.

Willkommen im Göggel Nimmerland
so das diesjährige Motto des Rosenmontagsballs der Rohrhöfer Göggel. Neben den Solisten- und Gardetänzen haben sich die Göggel wieder ein kurzweiliges Programm einfallen lassen. Sketche zum Thema des Abends, wie auch der Auftritt der Guggenmusik Hoggema RingDeifel und dem Büttenrednern Günther Gottschall, sowie Boxer & Michl sorgen für die richtige Stimmung im Saal. Zum Tanz wird wie in den letzten Jahren das Duo Harmonie bis in die frühen Morgenstunden aufspielen.
Vorverkauf für den Rosenmontagsball nur noch bis Fastnachtssamstag 18.02. 13:00 Uhr, bei News&More, Lottoannahmestelle, Adlerstraße 1 in Rohrhof weiter.
Eintritt € 10,00 -
Karten auch an der Abendkasse erhältlich.

Country Club Brühl Buffalo’s

Howdy Buffalo‘s
Freitag den 17. Februar findet kein Clubabend statt.
Rosenmontag findet kein Tanztraining statt.
Vorankündigung:
Jahreshauptversammlung am 03. März 2012 Einlass ab 18 Uhr
keep it country

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

SKC 1982 Brühl
Spieltag 14:
Brühl 1 gewinnt souverän eisiges Duell. Bei winterlichen Temperaturen im Sportcenter und schwer zu spielenden Bahnen, hatten die Brühler Jungs das Spiel zu jeder Zeit im Griff. Der Tabellenletzte aus Walldorf bot Brühl kaum Gegenwehr. Brühl bleibt somit im Rennen um Platz 3 punktgleich mit Viernheim und Ubstadt.
Brühl 2 hatte keine Chance gegen eine geschlossene Mannschaftsleistung der Nußlocher.

Landesliga 1:
SKC 1982 Brühl 1 – KC RW/Go9 Walldorf 5238:4884
Es spielten: Jens Bernhard 872 LP, Sebastian Rupp 818 LP, Markus Zirnstein 857 LP, Manfred Lorenz 917 LP, Stefan Bradneck 858 LP und Daniel Zirnstein 916 LP

Bezirksliga 1:
SKC 1982 Brühl 2 – BG Nußloch 2 5075:5193
Es spielten: Sebastian Böttcher 878 LP, Helmut Liebscher 826 LP, Josef Rill / Matthias Mückenmüller 822 LP, Markus Rempp 855 LP, Rene Kröner 879 LP und Uwe Frey 815 LP

Vorschau:
BKBV-LIGA-Pokal 2012 Achtelfinale: Sa. 18.02.2012
Sa., 12:30 Uhr KC 1984 Eisingen 1 - SKC 1982 Brühl 1
Sa., 13:00 Uhr SKC 1982 Brühl 2 - SSC Karlsruhe 1

Spieltag 15 Saison 2011/12: 25./26.02.2012
Sa., 16:00 Uhr SG Vollkugel/die 13er Waldhof - SKC 1982 Brühl 1
Sa., 12:00 Uhr SKC 46 Kronau 4 - SKC 1982 Brühl 3
So., 11:30 Uhr SG Ast. Walld./TSV Meck. 2 - SKC 1982 Brühl 2

Wer Spaß am Kegeln hat, sportlichem Erfolg sucht und seine Kondition, Konzentration und Teamfähigkeit weiterentwickeln und stärken möchte, ist bei uns genau richtig. Kommt einfach vorbei, ob Jung oder Junggeblieben, zum kostenlosen Probetraining.

Trainingszeiten: Di. und Fr. 16:30 Uhr - 21:00

MZ

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kenterrolle
Am Samstag, den 18. Februar 2012 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 6. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abt. Handball

TV Brühl steht mit leeren Händen da
Badenliga Damen:
HG Königshofen/Sachsenflur – TV Brühl 25:24 (13:11)
Wenn es jemals eine unnötige Niederlage gab, dann war es diese. Nach einem Spiel voller Fehler und verpasster Chancen standen die Brühler Damen nach 60 Minuten mit leeren Händen da. Gegen einen kämpferisch guten, aber spielerisch keinesfalls übermächtigen Gegner kassierten die Brühlerinnen mit dem 24:25 nicht nur eine völlig überflüssige Niederlage, sondern büßten gleichzeitig die Chance zum Sprung auf Tabellenplatz vier ein. Dabei lag ein Brühler Erfolg praktisch während des gesamten Spieles immer in Reichweite. Aber unzählige, nie gekannte, technische Fehler, dazu Ballverluste und schwache Abschlüsse ließen ein besseres Ergebnis einfach nicht zu. Das mussten auch die mit einem Sonderbus mitgereisten Brühler Anhänger miterleben und durch etliche Wechselbäder der Gefühle gehen. Der TVB, bei dem die angeschlagenen Anja Hirsch und Maike Röschel nicht einsatzfähig waren, begann selbstbewusst und mit einer offensiven 5:1-Deckung.

Die beiden Spielmacherinnen, bei der HG Corinna Schmitt und bei Brühl Kerstin Siebenlist neutralisierten sich mehr oder weniger selbst und setzten dadurch bedingt in der Offensive kaum eigene Akzente. Während sich bei den Gastgeberinnen durch viel Laufarbeit immer wieder am Kreis freie Anspielstationen fanden, suchten die Brühlerinnen ihr Heil in Tempogegenstößen und durch das Einbeziehen der Außenspielerinnen. Aber gerade in der Vorwärtsbewegung schlichen sich viele Ballverluste ein, die es der HG immer wieder ermöglichte, zu einfachen Toren zu gelangen. Auf der Anzeigentafel waren in der ersten Hälfte ständig wechselnde Führungen abzulesen und erst gegen Ende der 30 Minuten gelang es der HG, sich mit drei Toren abzusetzen (11:8). Beim Pausenpfiff lag Königshofen mit 13:11 vorne.

Beim TV Brühl, der sich übrigens den Luxus dreier Torhüterinnen leistete, hütete Ines Zschiesche mit viel Erfolg den Gästekasten. Da Virginie Zimmermann nicht im Vollbesitz ihrer Kräfte war, war A-Jugend-Keeperin Laura-Romana Adler ebenfalls mit von der Partie. Bis zum 16:14 für die HG tat sich zunächst nicht übermäßig viel. Plötzlich verloren die Brühlerinnen anscheinend vollends den Faden, denn Königshofen führte 20:15. Doch das Spiel kostete den Gastgeberinnen jede Menge Kräfte, deren Ergebnis auch mehrere Zeitstrafen waren. Jetzt kam die beste Zeit für den TV Brühl, denn im Nu hatten sie fünf Tore in Folge erzielt und ausgeglichen (20:20). Aber auch Brühler Unzulänglichkeiten wurden mit Zeitstrafen belegt, die von der HG prompt genutzt wurden. Als Königshofens Corinna Schmitt acht Minuten vor Schluss nach der dritten Zeitstrafe die rote Karte sah, erhielten die Brühlerinnen noch einmal die Chance, dem Match eine Wende zu geben. Aber auch die Möglichkeiten nach dem erneuten Ausgleich zum 23:23 wurden allzu leichtfertig vertan, so dass am Ende die Gastgeberinnen nicht einmal unverdient mit 25:24 die Nase vorn hatten.

TV Brühl: Zimmermann, Zschiesche, Adler; Werle (10/1), Siebenlist (6/2), Pietsch, Obsada (1), Wagner, Naber (1), Gross (1), Schwarz (3), Bühn (2), Fischer.

ako

Beste Saisonleistung bringt Sieg gegen Saase

männl. C-Jugend, Sonderstaffel:

HG Saase – SG Brühl/Ketsch 32:36 (18:21)

Mit der mit Abstand besten Saisonleistung nahm die C-Jugend der SG Brühl/Ketsch beim 36:32 beide Punkte gegen die HG Saase aus Großsachsen mit nach Hause. Noch in der Vorrunde gab es nicht den Hauch einer Chance gegen die Mannschaft von der Bergstraße. Ganz anders in diesem Spiel: Brühl/Ketsch begann mit einer offensiven Abwehr auf den Halbpositionen und nahm so von Beginn an den Fluss aus dem Angriffsspiel der HG. Saase selbst deckte wie erwartet auf allen Positionen offensiv. Doch darauf war Brühl/Ketsch bestens eingestellt und setzte sich durch viel Laufarbeit gut in Szene. Die SG ging von Beginn an in Führung, Saase konnte einzig beim 4:4 in der ersten Halbzeit ausgleichen. Ab dann war Brühl/Ketsch die spielbestimmende Mannschaft und führte in Halbzeit eins teilweise mit fünf Toren. In der Abwehr wurden Bälle herausgespielt und im Angriff die sich bietenden Räume mit guten Kombinationen genutzt. So stand es zur Halbzeit verdient 21:18 für den Gast.

In Halbzeit zwei wollte die HG Saase sich nicht einfach in ihr Schicksal ergeben. Einige Nachlässigkeiten im Angriff von Brühl/Ketsch unterstützten sogar die Bemühungen des Gegners und so arbeitete sich der Gastgeber Tor um Tor vor. Plötzlich leuchtete das 23:23-Zwischenergebnis von der Anzeigetafel. Saase war wieder da und Brühl/Ketsch musste nur kurze Zeit später in doppelter Unterzahl agieren. Doch auch diese Phase brachte die Jungs aus Brühl und Ketsch nicht aus der Fassung, kurze Zeit später war beim 31:26 wieder ein komfortabler Fünf-Tore-Vorsprung herausgespielt. Dass aber ein C-Jugendspiel erst nach 50 Minuten vorbei ist, zeigte Saase in der Schlussphase und schaffte es, mit vier Toren in Folge zum 32:33 aufzuschließen. Brühl/Ketsch behielt aber erneut souverän einen klaren Kopf und sorgte selbst mit drei Toren in Folge für den 36:32-Endstand.

SG Brühl/Ketsch: Ulbrich, Ausäderer; M. Müller (1), S. Müller (5/1), Flörchinger (8), Lechner (5), Ertl (1), Kornmüller (4), Winkler (12).

Tolle Mannschaftsleistung führt zu verdientem Sieg

weibl. C-Jugend, Sonderstaffel:

HG Saase – TV Brühl 21:31 (10:13)

Nachdem sich der TV Brühl in der Hinrunde der HG Saase noch knapp geschlagen geben musste, nahmen sich die Brühlerinnen für das Rückspiel einiges vor. Der TVB wollte die Gastgeber durch eine offene Abwehr in die Knie zwingen. Jedoch gelang dies nicht von Beginn an. Es war zu erkennen, dass es ein spannendes Spiel werden würde, da sich beide Mannschaften auf Augenhöhe begegneten (1:1, 2:2, 3:3 und 3:4). Erst nach zwölf Minuten schafften es die Brühler Mädchen, sich einen Drei-Tore-Vorsprung zu erspielen. Mit der Zeit stand die Abwehr immer besser, sodass es gelang, der Heimmannschaft das Leben schwer zu machen. Lobenswert war der immer besser in Schwung kommende Angriff. Zufrieden ging Brühl mit einem 13:10 in die Pause. Die Mannschaft nahm sich vor, den Vorsprung weiter auszubauen. Die Brühler Girls schafften es drei Tore in Folge zu schießen und kein Gegentor zu bekommen. Über eine sehr sehr gut stehende Abwehr konnte man selbstbewusst nach vorne spielen. Die hervorragende Abwehrleistung machte es dem Gegner schwer, zu Torchancen zu kommen, sodass sich die offene Abwehr bezahlt machte. Vorne im Angriff gelang es immer besser sich mit tollen Kombinationsspiel und gewonnenen Zweikämpfen in Szene zu setzen. Trainer Sven Gaisbauer nutzte seine breite Bank, um das Tempo hoch zu halten. Zum Schluss ließ Brühl kaum noch Tore zu und verwandelte im Angriff die Chancen eiskalt. Nennenswert war die komplette Mannschaftsleistung. So sprang zum Schluss ein hoch verdientes 31:21 für den TVB heraus. Alle Gesichter auf Brühler Seite strahlten und die Spielerinnen waren überglücklich, zwei wichtige Punkte gewonnen zu haben.

TV Brühl: Göbel, Stumpf; Bürgy, S. Will, C. Will, Welter, Zahn, Bühn, Schneider, Nenninger, Patzschke, Müller.

TV Brühl mit Pflichtsieg in Nußloch

weibl. A-Jugend, Badenliga:

SG Nußloch – TV Brühl 23:31 (11:16)

Am Samstagmittag mussten die TV Mädels bei der SG Nußloch antreten um zwei wichtige Punkte einzufahren. Doch nur in den ersten acht Minuten bis zum 7:3 überzeugte Brühl. Dann kam eine lange Schwächephase, die bis zur 23. Minute andauerte, wo Brühl mit 10:11 zurücklag. Erst jetzt lief es auf einmal wieder im Angriff und in der Abwehr. Der TVB glich aus und zog bis zur Halbzeit auf 16:11 davon. Doch wer dachte, dass es nach der Halbzeit so weitergehen würde, sah sich getäuscht. Denn es dauerte ganze sechs Minuten, bis die TV-Mädels ihr erstes Tor in der zweiten Halbzeit erzielten. So verkürzte die SG Nußloch noch einmal auf 15:17 und gestaltete das Spiel in etwa offen. Doch von da an spielte der TVB wieder schnellen und attraktiven Handball und setzte sich mit seinem Tempohandball durch. Über 23:17 und 28:20 ging es letztlich zu einem schwer erkämpften 31:23-Pflichtsieg hin, der auch am Ende in dieser Höhe verdient war.

Bleibt nur zu hoffen, dass die Brühler Mädels sich in den nächsten zwei Wochen auskurieren und sich voll und ganz auf das nächste Topspiel gegen die Sportfreunde vom TSV Birkenau konzentrieren. Denn auch gegen diese Mannschaft wird es nicht einfach werden. Zumal sie grade im Aufwind ist und die TG Neureut zu Hause mit 26:20 besiegt hat. Das ließ natürlich auch im Brühler Lager aufhorchen. Es gibt keine einfachen Spiele in der Badenliga und das haben die Mädels mit diesem Spiel auch verstanden.

Lobenswert zu erwähnen sind heute auch noch unsere drei B-Jugendspielerinnen, denn mit Luisa Fähnle, Katarina Boll und der A-Jugend schon altbekannten Maike Renkert haben sie sich nach ihrem schweren B-Jugendspiel in Sasse gleich auf den Weg nach Nußloch gemacht, weil nach der Trainingsbeteiligung und den vielen verletzten Spielerinnen nicht klar war, wer alles fit ist. Maike Renkert überzeugte jetzt im dritten Spiel in Folge und hat in diesen Partien 40 Treffer erzielt.

Trainer Jack Roland Klimek: „Schön dass ihr euch von alleine da rausgekämpft habt bei diesem Spiel und den Willen gezeigt habt, es aus eigener Kraft als Team zu schaffen. Meinen Respekt hierfür Mädels, toll gekämpft, auch wenn ihr es mit mir bestimmt auch nicht einfach habt."

TV Brühl: Adler; Dussel, Lena Naber, Bühn, Schwarz, Wagner, Gross, Linke, Fähnle, Boll, Röschel, Renkert.

TV Brühl kommt mit einem blauen Auge davon
weibl. B-Jugend, Sonderstaffel:
HG Saase – TV Brühl 23:24 (11:12)
Für den TV Brühl taten sich vor dem Spiel in Großsachsen jede Menge Fragezeichen über die Einsatzfähigkeit einiger Spielerinnen auf. So musste das Trainergespann Kerstin Siebenlist und Julia Werle beispielsweise erneut auf Stammtorhüterin Sahra Faulhaber verzichten, an deren Stelle Nina Weber den Brühler Kasten hütete. Während die HG Saase augenscheinlich einen guten Tag erwischt hatten, gab es bei den Brühlerinnen neben viel Licht, eben auch viel Schatten. Sie kamen nicht so recht in Gang und Tempo und Entschlossenheit ließen ab und an zu wünschen übrig. So war es nicht verwunderlich, daß der favorisierte TVB zwar ständig führte, sich aber nie vorentscheidend absetzte. Aus einem fast schon komfortablen 10:6-Vorsprung wurde bis zur Pausensirene ein knappes 12:11.
Auch nach dem Seitenwechsel ein unverändertes Bild. Die Gastgeberinnen brachten den TVB immer wieder in Bedrängnis und beim 15:14 ging die HG Saase erstmals in Führung. Die Brühler Mädels kämpften jetzt verbissen um die Punkte. Beim 19:19 nahm Brühl seine Auszeit. Danach lief es besser und der TVB erzielte bis zum 24:21 den entscheidenden Vorsprung, den sie bis zum Schlusspfiff erfolgreich verteidigten.
TV Brühl: Weber; Bürgy (3/1), Will, Renkert (10/2), Boll (2), Franz (2), Girrbach, Schneider (1), Fähnle (4), Meisterling (2). ako

Gut gespielt und doch verloren
männl. B-Jugend, Sonderstaffel:
SG Brühl/Ketsch – SG Leutershausen 25:30 (12:15)
Die SG Brühl/Ketsch hielt gegen die favorisierten Gäste aus Leutershausen lange Zeit erstaunlich gut mit, ohne allerdings die 25:30-Niederlage verhindern zu können. In der ersten Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe mit wechselseitigen Führungen, wobei Brühl/Ketsch eine gute Partie zeigte. Schnelles Spiel nach vorne, dazu viel Druck auf die gegnerische Abwehr waren die Erfolgsrezepte. Erst gegen Ende der ersten Hälfte setzten sich die Gäste von der Bergstraße mit drei Toren ab (15:12). Nach dem Seitenwechsel kam Brühl/Ketsch noch einmal (13:16) auf drei Tore heran, dann setzten sich die Gäste Stück für Stück ab. Die Gastgeber versuchten alles, aber in dem kräftezehrenden Spiel fehlte mit nachlassender Konzentration auch anscheinend der letzte Biss, um das Spiel noch drehen zu können. Die Gäste verwalteten routiniert den Vorsprung und hielten die SG Brühl/Ketsch auf Distanz. Trotz der guten Mannschaftsleistung geht der Sieg der SG Leutershausen in Ordnung.
SG Brühl/Ketsch: Eckel, Walther; Konnowski (8), Knischek (3), N. Schäfer (4/2), Impertro (5), J. Kraft (1), Müller (1), Flörchinger (1), Winkler (2). ako

Wertvolle Auswärtspunkte für die SG Brühl/Ketsch
männl. A-Jugend, Sonderstaffel:
JSG Ilvesheim/Ladenburg – SG Brühl/Ketsch 26:27 (11:14)
Nach der herben Niederlage letztes Wochenende gegen die HG Saase, war für das Team der SG Wiedergutmachung angesagt.
Die Situation im Rückraum gestaltete sich schwierig, da die B-Jugend zeitgleich spielte und mit Sven Gaisbauer ein wichtiger Mann fehlte. Die komplette Last im Rückraum lag somit auf den Schultern, der einzigen verbliebenen Rückraumspieler, Christian Fendrich, Felix Gaa und Nico Münkel.
Die SG fand gut ins Spiel. Es gelangen immer wieder gut herausgespielte Treffer und die kompakte 6:0 Abwehr ließ wenig Torchancen zu. Somit konnte sich die SG einen 4:0-Vorsprung herausarbeiten, der bis zur Halbzeit Bestand hatte 14:11.
In der Halbzeitansprache forderte das Trainerduo die Spieler auf, trotz der dünnen Personaldecke, die Konzentration hoch und körperlich dagegenzuhalten.
Dies gelang zu Beginn der zweiten Hälfte ganz gut (16:13, 22:19). Doch gegen Mitte der zweiten Halbzeit machte sich der Kräfteverschleiß bemerkbar und durch ausgelassene Torchancen und Unkonzentriertheiten in der Abwehr schaffte es die JSG auszugleichen (23:23).
Die Auszeit war die logische Folge. Somit konnten die Akteure noch einmal durchatmen und sich auf die letzten Minuten einschwören.
Die Partie sollte nun bis zur letzten Sekunde spannend bleiben. Kein Team konnte sich absetzen (24:24, 26:26). In der letzten Minute hatte die JSG sogar noch die Chance, den Führungstreffer zu markieren, jedoch vergaben sie diese Möglichkeit. Ein Spieler der SG reagierte am schnellsten und holte sich den Abpraller. Der eroberte Ball konnte über einen schnell nach vorn getragenen Angriff, der über den Kreis abgeschlossen wurde im gegnerischen Tor untergebracht werden.
Die SG gewann somit verdientermaßen mit 27:26.
SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Schünemann; Böhm (1), Münkel (7/3), Fendrich (3), Gaa (3), Schwab (9), Löhr (1), Weymann (1), Schmitt (1), Volz (1).
Trainer: H. Knapp, P. Dederichs

Unerwartete Brühler Niederlage
weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:
HSG Mannheim – TV Brühl 32:27 (14:10)
Im Spiel bei der HSG Mannheim mussten die Brühler D-Mädchen eine nicht erwartete 27:32-Niederlage einstecken. Zum einen, weil sich die HSG stark verbessert zeigte und vor allem zu Beginn des Spieles viel Druck machte, zum anderen, weil beim TV Brühl wichtige Spielerinnen nicht einsatzfähig waren. So standen den Brühler Verantwortlichen nur acht Akteure zur Verfügung. Bereits nach wenigen Minuten führte die HSG mit 8:1, der aufopferungsvoll kämpfenden TV-Rumpftruppe gelang es jedoch, bis zur Pausensirene auf 10:14 heranzukommen.
Zu Beginn der zweiten Hälfte machten die Brühler Mädchen da weiter, wo sie vor der Pause aufgehört hatten. Drei Tore in Folge brachten sie auf 13:14 heran. Dieser knappe Rückstand wurde mehrmals wieder hergestellt (14:15, 17:18), zu mehr reichte es leider nicht mehr. Die HSG ließ sich nicht vom Kurs abbringen und gewann schließlich mit 32:27.
TV Brühl: Göbel (3), Will (2), Gleich (9), Nenninger, Müller (7), Stöhr (6), Tomann, Steinbach. ako

Brühler D2-Mädchen siegen weiter
weibl. D-Jugend, Kreisliga:
HC Vogelstang – TV Brühl 2 21:30 (11:16)
Auf dem Weg zur Meisterschaft lassen die Brühler D2-Mädchen anscheinend nichts anbrennen. Auch beim HC Vogelstang gab es einen klaren 30:21-Sieg. Der Grundstock wurde bereits in der ersten Halbzeit gelegt, als der TV nach zehn Minuten bereits mit 8:3 führte. Allerdings steckten die Gastgeberinnen nie auf und versuchten den Rückstand zu verkürzen. Die Brühler Mädchen machten durch ihr gut angelegtes Spiel dem HC einen Strich durch die Rechnung, Pausenstand 11:16.
Nach dem Wechsel setzten sich die Brühlerinnen früh weiter ab und sorgten damit schnell für klare Verhältnisse. Am Ende stand ein verdienter 30:21-Erfolg.
TV Brühl: Jakob (1), Patzschke (1), Röllinghoff (11/2), Blaschke (7), Gress (3), D. Göbel (4), P. Lederer (3), A. Lederer, Zuber.
ako

Abt. Boule

Wer hat Lust mit uns zu boulen?
Egal ob Single, Ehepaar, jung oder alt, groß oder klein, dick oder dünn, sportlich oder unsportlich, dieser Sport ist für jeden geeignet, der eine ca. 700-g-Kugel werfen kann. Entdecke mit uns die Faszination des Boule-Spiels!
Wir versprechen Bewegung an der frischen Luft, Spaß und Geselligkeit. Probekugeln werden gestellt.
Habt Mut und kommt doch einfach mal vorbei!
Wir spielen und trainieren Mittwoch ab 17.00 Uhr und Samstag ab 14.00 Uhr auf unserem Gelände, Wiesenplätz 2, Brühl, hinter dem TV-Clubhaus (am Gartenlokal vorbei, durch das kleine Tor, am Beachvolleyballplatz rechts).
(gk/sk)

Abt. Volleyball

Heimspieltag der SG Bretsch Damen 2 gegen VSG Käfertal und Vogelstang
Der erste Satz gegen die VSG Käfertal startete verheißungsvoll. Mit einer starken Abwehrleistung von Iris Himmelsbach und intelligentem Angriffsspiel starteten die Damen 2 selbstbewusst und kämpften um den ersten Satzgewinn. Doch leider konnte die VSG dann doch den letzten Punkt zum 29:27-Satzgewinn erreichen. Im zweiten Satz machten die SGlerinnen leider wieder zu viele Eigenfehler um mit den Gegnern mitzuhalten und gaben den Satz 18:25 an Käfertal ab. Den dritten Satz holten sich die Damen 2 dann verdient durch gezielte Angriffe und weniger Eigenfehler (25:20). Zu Beginn des vierten Satzes ließen die SGlerinnen den Gegner wieder zu schnell davonziehen (12:6) und trotz Kampfgeist und Willensstärke reichte es nicht zum Satzgewinn (25:22), so dass dieses Spiel 3:1 verloren ging.
Im zweiten Spiel gegen Vogelstang konnten die Damen 2 im ersten Satz mit gezielten Angriffen punkten und den Gegner dadurch unter Druck setzen (25:16). Im zweiten Satz zeigten die Damen 2 ein gutes Abwehrverhalten und konnten auch immer wieder punkten, allerdings nicht mehr ganz so konsequent wie im ersten Satz. Noch nachlässiger wurden die Damen 2 dann im dritten Satz und bauten den Gegner so auf, dass es zum Satzverlust führte (22:25). Als Ausgleich für diesen Satzverlust zeigten die SGlerinnen im vierten Satz dann ein konsequenteres und strukturierteres Spiel, das mit einem deutlichen Satzgewinn von 25:8 belohnt wurde und damit den ersehnten Sieg brachte.

SG Bretsch Damen 3 - Wieder ein Sieg
Am vergangenen Samstag trafen in der heimischen Halle die Damen 3 der SG Bretsch auf die Mannschaft der TSG Rohrbach.
Den ersten Satz gewannen die Damen souverän mit 25:8.
Im zweiten Satz fanden die Bretscher Damen nur schwer ins Spiel. Trotzdem gelang es ihnen am Ende den Satz mit 25:22 für sich zu entscheiden.
Nach gezieltem Aufschlagspiel von Laura Häußler und einer guten Abwehr konnte die SG Bretsch den dritten Satz (25:9) und somit auch das Spiel für sich gewinnen.

Weiterer Sieg der Damen 4
Das dritte und letzte Spiel dieser Saison der Damen 4 gegen den direkten Tabellennachbarn Walldorf war ein Wechselbad der Gefühle. Trotz des Erfolgs beim letzten Aufeinandertreffen mit dieser Mannschaft, durfte man nicht zu siegessicher ins Spiel einsteigen, schließlich hatte der VCW das erste Spiel gegen die Damen 4 für sich entscheiden können.
Im ersten und zweiten Satz dominierten die Bretscherinnen deutlich den Spielverlauf und gewannen diese jeweils mit einem identischen Punktergebnis von 19:25. Allerdings gab man den hartnäckigen Walldorferinnen ein ums andere Mal die Möglichkeit sich heranzukämpfen. Besonders zur Geltung kamen Franziska Kesslers überragende Angaben im ersten Satz welche den Spielstand von 11:10 auf 11:18 katapultierten.
Doch plötzlich schienen unsere Damen wie in Trance gesunken zu sein und trotz der Mobilisation sämtlicher Kraftreserven am Ende des dritten Satzes verschenkte man diesen vor allem durch unsichere Bälle. (25:19)
Obwohl die Damen 4 auch im vierten und letzten Satz nicht ihre Bestleistung abrufen konnten, wurde ein spannendes Spiel gezeigt und letztendlich der verdiente Erfolg mit 22:25 und 3:1-Sätzen davongetragen.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball
Jubel bei der F-Jugend
Dank der Sponsoren Fränznick & Himmes, Wirtschaftsprüfer-, Rechtsanwalts- und Steuerberaterkanzlei in Schwetzingen und der Firma Präg, Metalle-Rohstoffe Entsorgungsfachbetrieb in Rheinau, konnte die F-Jugend des FV Brühl jubeln: Sie wurden mit modernen Trainingsanzügen in den Vereinsfarben eingekleidet und vertreten nun in einem einheitlichen Erscheinungsbild den FV Brühl bei ihren Turnieren.



Die glücklichen Fußballer mit Vertretern der Sponsoren (links Markus Präg, rechts Johannes Himmes) und ihren Trainern Rüdiger Patzschke (links) und Günther Hans (rechts)

FV Brühl empfängt Waldhof
Am Samstag, 18. Februar, um 13 Uhr steht ein weiteres Testspiel auf dem Vorbereitungsplan der Landesliga-Elf des FVB. Mit dem Verbandsligisten SV Waldhof 2 ist kein leichter Gegner zu Gast in Brühl.
Eine Woche später findet dann die „Generalprobe“ für die Wiederaufnahme der Punkterunde statt. Gegner in diesem letzten Vorbereitungsspiel ist am Samstag, 25. Februar, um 14.30 Uhr Olympia Kirrlach (Landesliga Mittelbaden).
vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, den 08. März 2012 um 20.00 Uhr im Vereinshaus des SV. Rohrhof, Gartenstraße 45.
Wir laden dazu alle Mitglieder des Sportvereins Rohrhof zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.
Die Tagesordnung lautet wie folgt:
1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Hauptkassiers
4. Bericht der Kassenrevisoren
5. Entlastungen des Vorstands
6. Berichte der Abteilungen
7. Neuwahlen
8. Beitragserhöhung (letzte Erhöhung war im Jahr 2006)
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung eingereicht werden.
Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!
Hans Hufnagel, 1. Vorsitzender

Fußballvorschau:
Testspiele beim SVR
Folgendes Testspiel ist vor den am 26.02.2012 beginnenden Verbandsrundenspielen in der Kreisklasse A und B beim SVR noch geplant, sofern es aus witterungstechnischen Verhältnissen denn überhaupt möglich ist.
2. Mannschaft:
Sonntag, 26.02.2012 SV Rohrhof II : DJK Feudenheim 12.30 Uhr

Gymnastik

Neue Kursreihe beim SV Rohrhof
Ab sofort bieten wir wieder folgende neue Kurse an:
Dienstags: 19.15 – 20.30 Uhr:
Vinyasa Power Yoga (Einsteigergruppe)
Dies ist ein sehr fitnessorientiertes, kraftvolles und schweißtreibendes Yoga.
Es wirkt energetisierend auf den ganzen Körper und bringt die Selbstheilungskräfte in Schwung.
Donnerstags: 16.45 – 17.45 Uhr:
Yoga für Teens (ab 10 Jahren)
Yoga entspannt den Geist, fördert Ruhe, Entspannung und Ausgeglichenheit und kräftigt sanft den Körper. Das innere Energiepotential wird geweckt und gleichzeitig in Fluss gebracht.
(Yoga für jüngere Kinder samstags auf Anfrage)
Donnerstags: 18.00 – 19.15 Uhr:
Vinyasa Power Yoga (Mittelstufe).
Wo? Sporthalle SV Rohrhof, Gartenstraße 45
Für Mitglieder und Nichtmitglieder.
Begrenzte Teilnehmerzahl, daher bitte kurze Anmeldung
per E-Mail an: petra.fritzmann@gmx.de oder
telefonisch 0171/476 15 81 (abends)

Für Vereins- und Nicht-Vereinsmitglieder
Ab dem 28. Februar gibt es einen neuen Kurs 18 h – 19 h
Aktives Rückentraining
Im Rahmen der Primärprävention findet ab **Dienstag, dem 28.02.2012 von 18.00 h bis 19.00 h** ein 10-stündiger Kurs **„Aktives Rückentraining“** statt.
Viele Rückenbeschwerden werden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob Sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen.
Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückenschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses.
Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe!
Alle Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz und Kreislauf.
Die Kursgebühr beträgt für Nicht-Vereinsmitglieder 60.- €,
für Vereinsmitglieder 30,- €
Anmeldung ist erforderlich!
Telefonische Auskunft und Anmeldung unter:
Tel. 0621/8060685 Frau Reith, Tel. 06202/77278, Frau Schwenzer

Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Knapper Sieg gegen Friedrichsfeld
In der Verbandsrunde kam es am letzten Spieltag zur Begegnung mit dem SC Friedrichsfeld, einem Gegner mit dem die Brühler sich in den letzten Begegnungen schwer taten. Auch diesmal sollte es wieder eine zähe Angelegenheit werden. Drei Remispartien von Norman Fellinger, Matthias Kramer und Gerhard Witzke sowie ein Sieg von Klaus Drobel brachten den Brühlern eine knappe Führung während an den anderen vier Brettern noch hart gekämpft wurde. Obwohl man hier noch zwei Niederlagen quittieren musste, sprangen Martin Englmeier und Armin Bauer in die Bresche und sorgten mit ihren Siegen dafür, dass unter dem Strich ein 4,5:3,5-Erfolg für die Schachfreunde Brühl stand. Damit wurde der dritte Tabellenplatz gehalten und ein beruhigender Abstand zu den Abstiegsrängen hergestellt.

Vereinsinterne Turniere
Die vereinsinternen Turniere im Februar brachten etwas überraschende Resultate. Als Mann der Stunde präsentierte sich auch hier Klaus Drobel mit einem Sieg im Kurzzeitturnier vor Norbert Blum und Matthias Kramer auf dem geteilten zweiten Platz. Beim Blitzturnier teilte sich Klaus den ersten Platz mit Armin Bauer vor Norbert Blum.

Beginn der Brühler Dorfmeisterschaft
Die Dorfmeisterschaft 2012 startet am 16.03.2012. Traditionell sind hier nicht nur Klubmitglieder spielberechtigt sondern auch alle Schachfreunde mit Wohnsitz in Brühl. Ein Startgeld wird nicht erhoben, darüber hinaus gibt es diesmal nicht nur Preise für die ersten drei sondern auch für die besten drei Spieler welche keinem Schachverein angehören. Anmeldungen sind bis zum 09.03. um 20 Uhr möglich entweder direkt an den Vereinsabenden oder per Internet bzw. E-Mail an vorstand@schachfreunde-bruehl.de. Gespielt wird in der Regel am dritten Freitag im Monat, die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden pro Spieler und Partie.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel
Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße
Die Erwachsenen:
Jeden Freitag - außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.
Die Schachjugend:
Jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien:
ab 18.30 Uhr.
Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats
Kurzzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats
Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Mitgliederversammlung
Ein erfolgreiches Gartenjahr
Erfreut über ein gut besetztes Nebenzimmer des „Sportpavillons, zeigte sich bei der Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereins das Vorstandsteam Jutta Appel und Angelika Herm.
Bevor es an den Rückblick auf die vergangenen Monate ging, ließ die Schriftführerin Elli Haaß zunächst in ihrem Protokoll die vorangegangene Versammlung vor einem Jahr Revue passieren.
Dann gab Appel in ihrem Bericht einen facettenreichen Rückblick auf die abgelaufene Gartensaison. Dabei erinnerte sie an alle Aktivitäten mit interessanten Bildern.
Der Winterschnitt an Obstbäumen und der Schnitt der Rosen und Ziersträucher mit dem Beisitzer des Vereins Diplom-Ingenieur Uwe Brunner seien wieder sehr gut besucht gewesen.
Der Geranienmarkt neben dem Rathaus, wieder mit Frischkräuter und exotischen Tomatenpflanzen, wäre wieder ein toller Erfolg gewesen.
Eine interessante Gartenbegehung mit einem wasserspeienden Elefanten als Blickpunkt und einen im mediterranen Stil angelegten Garten konnte bei Familie Michl bewundert werden.
Die Lehrfahrt ging in diesem Jahr zur BGS nach Koblenz. Bei angenehmen Wetter, erfreute man sich an der Vielseitigkeit der Anlagen und besonders auf die Gondelfahrt über den Rhein.
Leider hatte es der Wettergott bei unserem Grillfest auf dem Gelände der Fam. Brunner nicht so gut gemeint; dies tat aber der Stimmung keinen Abbruch, da alle Besucher im Gewächshaus unterkamen. Auch am Ferienprogramm der Gemeinde Brühl haben wir teilgenommen. Mit 30 Kinder und 8 Erwachsenen waren wir auf dem Obsthof Schumann. Ein tolles Erlebnis für Groß und Klein.
Die Teilnahme am Herbstmarkt an der Villa Meixner mit Preisübergabe an die Gewinner des Blumenschmuckwettbewerbs haben das erfolgreiche Gartenjahr abgerundet.
Kassier Werner Storck gab einen Bericht über Einnahmen und Ausgaben des Vereins, dem Kassenprüfer Wilfried Haaß und Franz Steck ihren Segen erteilten, man habe eine vorbildlich geführte Kasse vorgefunden.
Da in diesem Jahr keine Neuwahlen anstanden, wurden dem Kassier und der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.
Weitere wichtige Punkte der Versammlung waren die Ehrungen.

Die silberne Ehrenurkunde erhielten Wilhelmine Kürschner, Udo Rebmann, Klaus Reifenberg, Lothar Schiewek, Marie-Luise und Bernd Stein.
Die goldene Ehrenurkunde erhielten Gudrun und Michael Anselm, Walter Schlupp, Claus Hassenzahl und Elli Haaß.
Die Ehrenurkunde für 40 Jahre erhielt Elfriede Rohr.
Den beiden Kassenprüfern Franz Steck und Wilfried Haaß wurde von der Vorstandschaft der Ehrenamtspass der Gemeinde Brühl überreicht.
Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung hielt Dr. Volker Kronemayer, Vorsitzender des Heimatvereins Brühl einen tollen Vortrag mit dem Thema „Heimat in Brühl“. Seine Ausführungen über die Anfänge der Luftschifffahrt, Entwicklung der Gemeinde Brühl, die vielen Ziegeleien und Gaststätten, die nur die ältere Generation noch kannte, waren für alle doch sehr interessant. Dieser Vortrag regte zum Austausch alter Erinnerungen bei.
E.H.

Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.

Heringsessen im Vereinsheim
Zum Ausklang der Fastnachtszeit veranstalten wir am kommenden Donnerstag unser jährliches Heringsessen für Mitglieder. Beginn ist um 20 Uhr im Vereinsheim. Anmeldeschluss am Sonntag, 19. Februar.
Wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen Abend und guten Appetit.

Jahreshauptversammlung
Am Samstag, den 25. Februar findet in unserem Vereinsheim um 16 Uhr die Jahreshauptversammlung 2012 statt. Die Einladungen wurden rechtzeitig verschickt, bzw. persönlich übergeben.
In diesem Jahr muss ein 2. Vorsitzender neu gewählt werden, da Thomas Czerwinski aus beruflichen Gründen dieses Amt nicht mehr ausüben kann.
Wir möchten hier noch einmal darauf hinweisen, dass Anträge zur Tagesordnung noch bis 19. Februar (also am kommenden Sonntag) beim 1. Vorsitzenden oder im Vereinsheim abgegeben werden können. Später abgegebene Anträge werden nicht mehr berücksichtigt.
Wir wünschen schon jetzt der Hauptversammlung einen harmonischen Verlauf.
WH

Was sonst noch interessiert

„Karte ab 60“ jetzt beantragen!

Für 34,20 Euro im Monat Busse und Bahnen nutzen
Für alle, die in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag feiern gibt es ein besonderes Angebot: das „Karte ab 60“-Glückwunsch-Abo. Mit dem Abo kann man einen Monat lang gratis in den Bussen und Bahnen des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) unterwegs sein. Anspruch auf dieses Abo haben alle, die die „Karte ab 60“ innerhalb von 12 Monaten ab dem 60. Geburtstag bestellen.
Mit der „Karte ab 60“ kann man für 34,20 Euro im Monat die Busse, Straßenbahnen und freigegebenen Züge (DB: RE, RB und S-Bahnen jeweils in der 2. Klasse) im gesamten VRN-Gebiet benutzen.
Das Verbundgebiet reicht von Alzey und Bensheim im Norden, bis Wissembourg, Lauterbourg und Sinsheim im Süden, von Main-Tauber-Kreis im Osten bis weit über Kaiserslautern hinaus in Richtung Westen.
Die Bestellscheine liegen bei der entsprechenden Gemeindeverwaltung oder bei der Akademie für Ältere, Bergheimer Straße 76, beim RNV-Kundenzentrum, bei der DB am Heidelberger Hauptbahnhof und bei dem RNV-Kundenzentrum, Mannheim, im Stadthaus N 1, Ebene 1 aus. Dort können die Anträge auch abgegeben werden.

Appel + Ei Schwetzingen

„Einkaufen für wenig Geld“
Das Ladengeschäft in Schwetzingen für Bedürftige
Öffnungszeiten:

Montag	12.00 – 15.00 Uhr
Dienstag - Freitag	11.00 – 15.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Obst und Gemüse wird analog zu den Öffnungszeiten des Tafelladens im Hof des Caritashauses (Markgrafenstr. 17) verkauft.

Ausweisausgabe
Dienstag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

Bürosprechzeiten
Dienstag – Freitag 09.00 – 13.00 Uhr
Sowie nach telefonischer Vereinbarung

Markgrafenstraße 12 (Nähe Feuerwache),
68723 Schwetzingen, Telefon 06202/931-424

Achtung:
Einkauf ist nur mit gültiger Kundenkarte möglich
Informationen dazu erhalten Sie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis unter der Telefonnummer 06202/931-424.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 19.02.2012

10:00 Uhr	Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann“
10:40 Uhr	Besprechung anhand des Wachtturm-Artikels vom 15. Dezember: „Sie ließen sich von Gottes Geist leiten – in alter Zeit“ gestützt auf Jesaja 48:16.

Donnerstag, 23.02.2012

19:00 Uhr	Es wird der erste Teil von Kapitel 17 aus dem Buch **„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“** besprochen: *„Er argumentierte ‚anhand der Schriften‘“* (Was einen wirklich guten Lehrer ausmacht/Was an den Beröern so besonders war).
19:30 Uhr	Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 58-62 werden unter anderem die Themen behandelt: „Was hat unsere Hingabe mit Liebe und Glauben zu tun?“ und „Wie denkt Gott über Trennung?“.

– Anzeigen –



WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

Interview mit dem Pressesprecher der Polizeidirektion Heidelberg

Mögliche Auswirkung der Strukturänderung bei der Polizei

(sake). Dass die baden-württembergischen Polizeipräsidien und Polizeidirektionen noch 2012 räumlich zusammenrücken müssen, ist seit dem 25. Januar bekannt. Innenminister Reinhold Gall hat ein Eckpunktepapier veröffentlicht, in dem von einer Reduzierung von landesweit bislang 37 Polizeipräsidien- und direktionen auf 12 regionale Polizeipräsidien die Rede ist. Nicht wenige Polizeiexperten gehen davon aus, dass mit der Reform eine Fusion des Polizeipräsidiums Mannheim mit der Polizeidirektion Heidelberg im Raum steht. Zu diesem Thema sprach Sandra Kettenmann von der Redaktion mit dem Pressesprecher der Polizeidirektion Heidelberg, Harald Kurzer.



Herr Kurzer, in den vergangenen Tagen war zu vernehmen, dass im Zuge der Strukturreform das Polizeipräsidium Mannheim und die Polizeidirektion Heidelberg zusammengelegt werden sollen. Wie könnte das vonstattengehen?

Harald Kurzer: Das wissen wir noch nicht. In dem 54-seitigen Eckpunktepapier des Innenministeriums wird die Reform in ihrer Gesamtheit dargestellt, Einzelheiten werden nicht genannt.
In dem Papier ist von Regionalpräsidien in einer Größe von ca. 1500 bis 2200 Vollzugsbeamten die Rede.
Wenn man diese Vorgabe einmal auf Baden-Württemberg durchrechnet und weiter davon ausgeht, dass alleine aus geografischen bzw. politischen Gründen einige Dienststellen per se Bestandsschutz haben (bspw. Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg, Ulm) dürften, würde das bedeuten, dass Mannheim und Heidelberg zusammengelegt werden könnten. Mehr erfahren wir erst im April.

Wenn die Direktion und das Präsidium zusammengelegt werden, könnte dann die Präsenz der Polizei in der Öffentlichkeit noch gewährleistet werden und inwieweit betrifft die kommende Umstrukturierung den Bürger?

Harald Kurzer: Die Präsenz der Polizei durch uniformierte Beamte in der Öffentlichkeit wird nicht das Problem sein, da die Polizeireviere und -posten dort bleiben, wo sie sind. Eines der Probleme, das auf uns zukommen könnte, ist die große Entfernung zwischen einem zentralen Präsidium und den entlegenen Winkeln des Zuständigkeitsbereiches. In der Praxis würde dann die Kriminalpolizei zum Beispiel 60 bis 80 km zu einem Tatort fahren müssen. Da werden Probleme in der praktischen Sachbearbeitung auf uns zukommen. Aber nicht in der Präsenz. Für die ist die Schutzpolizei auf den einzelnen Revieren zuständig und deren Struktur bleibt ja unangetastet.

Im Zuge der Polizeireform sollen ja auch alle Kriminalaußenstellen (KASt) aufgelöst werden. Wäre davon auch zum Beispiel die KASt. Schwetzingen betroffen?

Harald Kurzer: Ja. Es steht in dem Eckpunktepapier, dass die landesweit 25 Kriminalaußenstellen aufgelöst und mit den neuen Kriminalinspektionen bzw. Kriminalkommissariaten verschmolzen werden sollen. Die große Frage ist, wer denn dann ihre bisherige Arbeit macht. Alle Überlegungen dazu müssen wir aber so lange zurückstellen, bis wir wissen, wie die neue Dienststellenstruktur aussieht.

Da die Kriminalaußenstellen zukünftig wegfallen, soll ein Kriminal-Dauerdienst eingerichtet werden. Wird dieser überhaupt in der Lage sein, die Leistungen der bisherigen Kriminalaußenstellen zu ergänzen?

Harald Kurzer: Halt, halt - da darf man einige Sachen nicht verwechseln. Einen Kriminaldauerdienst muss man in Heidelberg und Mannheim nicht neu einrichten, den gibt es bei beiden Dienststellen schon seit Jahrzehnten. Nach dem Eckpunktepapier wird dieser Kriminaldauerdienst in der neuen Struktur künftig in der „Kriminalinspektion 7" angesiedelt sein. Und: Dass an verantwortlicher Stelle überlegt werden soll, die bisherige Arbeit der Außenstellen in diesem Kriminaldauerdienst anzusiedeln, wäre mir neu. Nach meinem Kenntnisstand wurde in den ersten Reaktionen auf das Eckpunktepapier eher erörtert, ob denn die neuen Kriminalkommissariate so ausgestaltet werden könnten, dass sie die bisherigen Kriminalaußenstellen ersetzen. Wirklich konkrete Vorstellungen davon, wie das im Einzelnen aussehen könnte, hat aber noch niemand.

Nussbaum Medien St. Leon-Rot

Im Einklang mit der Natur

(su). Durch den Einsatz von Ökostrom des Anbieters Energie SaarLorLux verwendet das Unternehmen Nussbaum Medien in St. Leon-Rot seit November vergangenen Jahres 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeidet damit negative Auswirkungen auf die Umwelt – keine CO_2-Emissionen, kein radioaktiver Abfall.
Darüber gibt auch das „Zertifikat Ökostrom" Auskunft, das kürzlich von Roland Eckert, Energie SaarLorLux AG, an Timo Bechtold, Geschäftsführer bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot, überreicht wurde. Der garantierte Nachweis der Stromherkunft erfolgt auf Basis von RECS-Zertifikaten. RECS ist ein internationales Zertifizierungssystem für erneuerbare Energien.



Roland Eckert überreicht Timo Bechtold das „Zertifikat Ökostrom" Foto: bg

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Weitere Berichte aus dem Bereich **„Wirtschaft regional"** finden Sie unter
www.LOKALMATADOR.de → Rubrik Nachrichten/Wirtschaft



Clemens Brentano-Preis der Stadt Heidelberg 2012 geht an den Berliner Lyriker Alexander Gumz

„Songs aus der unmittelbaren Gegenwart"

(pm). Der mit 10.000 Euro dotierte Clemens Brentano-Preis für Literatur der Stadt Heidelberg geht an Alexander Gumz. Er erhält den Preis für seinen Debüt-Lyrikband „ausrücken mit modellen" (kookbooks 2011).

Alexander Gumz, geboren 1974 in Berlin, studierte Germanistik und Philosophie. Er arbeitete als Redakteur und Literaturveranstalter beim Texttonlabel KOOK und für das „poesiefestival berlin", außerdem ist er Mitbegründer des Festivals „LAN. Drei Tage junge Literatur und Musik in Berlin" sowie Mitherausgeber mehrerer internationaler Anthologien. Alexander Gumz veröffentlichte Gedichte und Nachdichtungen in mehreren Zeitschriften und Anthologien. Ausgewählte Gedichte wurden ins Englische, Polnische, Spanische, Persische und Slowakische übersetzt. Er erhielt unter anderem den Wiener Werkstattpreis für Lyrik 2002, war Stipendiat der Villa Decius in Krakau 2007 und des Berliner Senats 2010. „ausrücken mit modellen" ist sein erster Gedichtband. Alexander Gumz lebt in Berlin.

In der Jury-Begründung heißt es: „Die Gedichte von Alexander Gumz bezaubern durch eine rätselhafte Klarheit. Gekonnt changieren seine Verse zwischen Alltagselementen und einer imaginativen Fremde. Seine Gedichte klingen wie Songs aus der unmittelbaren Gegenwart."

Der Preis wird am 22. Mai durch Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner in Heidelberg an Alexander Gumz überreicht. Eine öffentliche Lesung findet am 23. Mai in der Stadtbücherei Heidelberg statt.

Der Clemens Brentano-Preis der Stadt Heidelberg wird seit 1993 jährlich im Wechsel in den Sparten Erzählung, Essay, Roman und Lyrik an deutschsprachige Autoren vergeben, die mit ihren Erstlingswerken bereits die Aufmerksamkeit der Kritiker und des Lesepublikums auf sich gelenkt haben. Der Preis ist deutschlandweit einmalig.


Alexander Gumz Foto: zim

„Sweet Soul Music Revue" bringt Stadthalle zum Kochen / Klaus Gassmanns Truppe lädt zur Zeitreise ein

Die Offenbarung für die Souljünger


Die „Sweet Soul Music Revue": Exzellente Stimmen und eine ausgezeichnete Band Foto: kn

(kr). Ein fünfstimmiger Bläsersatz, eine außerordentlich groovende Rhythmus-Gruppe, ein fetter Hammondorgelsound und süße Background-Vocals: Die Sweet Soul Music Revue hatte im Vorfeld nicht zuviel versprochen. Die zehnköpfige Band um den Saxophonisten Klaus Gassmann hatte in der Stadthalle Heidelberg ein Heimspiel, und zwar ein vielumjubeltes, das die strengen Minustemperaturen für drei Stunden vollständig vergessen ließen. Es war ein Abend voller Musik, voller Seele und vor allem voller Soul. Die hochkarätige Band, die über ein Repertoire von fast 200 Soulklassikern verfügt, brachte zusammen mit dem Backgroundchor den Saal zum Kochen. Hierbei ist besonders die Sängerin Tess Debasol-Smith zu erwähnen, die ihrem Vorbild Tina Turner in nichts nachsteht. Die explosive Show brachte die guten alten Soul-Zeiten zurück, in der die Musik noch origineller war als heute.

Das Video zu diesem Bericht unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: soul1292

SOUND CHECK
Mash Up
17.02.2012 ▸ 22 Uhr ▸ halle_01 Heidelberg
Was hat man wenn, man Deichkind, Beyoncé, David Guetta und Rihanna in einen Mixer wirft? Einen Musikcocktail der feinsten Sorte! Eintritt: 5 € bis 20 Jahre, danach pro Jahr mehr ein Euro weniger
LOKALMATADOR.DE WebCode: soundcheck1000

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL
Weitere Berichte aus dem Bereich **„Kultur regional"** finden Sie unter
www.LOKALMATADOR.de → Rubrik Nachrichten/Kultur



Motorsport: Bosch Hockenheim Historic 2012

Anmeldung zum Weltrekordversuch

Hockenheim. (red). Das Motorsportevent vom 13. bis 15.4., ist bereits die achte Veranstaltung zu Ehren des zweifachen Formel-1-Weltmeisters Jim Clark auf dem Hockenheimring. Die Veranstaltung bietet ein vielseitiges Programm für alle Liebhaber klassischer Automobile und historischer Rennwagen. Dieses Jahr soll unter dem Motto: „Das größte rollende Automobil-Museum der Welt" am 14.4., ab 18 Uhr, ein Guinness-Weltrekordversuch stattfinden. Damit dieser gelingt, müssen mindestens 949 Fahrzeuge mit einem Alter von mind. 30 Jahren, eine Runde über den Grand-Prix-Kurs des Hockenheimrings „rollen". Der aktuelle Rekord aus dem Jahr 2002 liegt bei 948 Oldtimern. Ziel ist es, rund 1.000 Oldtimer auf die Rennstrecke zu bringen und einen neuen Rekord aufzustellen.

Weitere Infos und Anmeldung zur Teilnahme am Weltrekordversuch unter www.hockenheim-historic.de.



Oldtimer-Rekord angestrebt Foto: pm

Handball: Spitzenspiel der Landesliga Süd

HSG gewinnt beim TV Neuthard

Karlsdorf-Neuthard. (mr). Tabellenführer TV Neuthard unterlag im Spitzenspiel der Landesliga dem Tabellenzweiten HSG Rintheim/Weingarten/Grötzingen mit 26:29 (13:18).

Die Bildergalerie zu diesem Spiel unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: sport1232

Tabellenführer TV Neuthard konnte im Spitzenspiel der Landesliga zu keiner Zeit den Tabellenzweiten HSG in Bedrängnis bringen. Nachdem es zur Halbzeit bereits 13:18 für die HSG stand, konnte der Tabellenführer auch in der zweiten Halbzeit nicht überzeugen und verlor verdient sein Heimspiel. Mit diesem Sieg sind die beiden Mannschaften jetzt punktgleich und der TV Neuthard dank des besseren Torverhältnises noch an der Tabellenspitze.



TV (r.) von der HSG gestoppt Foto: Ripberger

Rhein-Neckar Löwen

Sieg im EHF-Pokal

Eskilstuna/Mannheim. (seo). In einer spannenden Begegnung schlugen die Rhein-Neckar Löwen am vergangenen Samstag Eskilstuna Guif knapp mit 35:34 (17:19).

In einem harten Kampf sicherte ein überragender Bjarte Myrhol mit 12 Treffern den Badenern den Sieg. Mit dem Auswärtserfolg verschafften sich die Löwen den möglicherweise entscheidenden Vorteil und stehen mit einem Bein in der nächsten Runde. Das Rückspiel um den Einzug in das Viertelfinale findet kommenden Samstag, 18. Februar, um 19 Uhr, in der Mannheimer MWS-Halle am Herzogenried statt.

Fußball: Trainerwechsel bei der TSG 1899 Hoffenheim

Stanislawski entlassen - Babbel übernimmt

Sinsheim. (seo). Das blamable Pokalaus gegen den Zweitligisten SpVgg Greuther Fürth (0:1) brachte das Fass in Hoffenheim zum Überlaufen. Am Donnerstag gab der Verein die Trennung von Trainer Holger Stanislawski bekannt. Schon am Freitagmittag wurde Markus Babbel als Nachfolger vorgestellt.

Bereits in den vergangenen Wochen hatte es immer wieder Unstimmigkeiten innerhalb der sportlichen Leitung bezüglich Transferpolitik und mentaler Einstellung der Spieler gegeben. Mäzen Dietmar Hopp hatte dabei den Trainer öffentlich kritisiert. Stanislawski war erst im vergangenen Sommer von Absteiger FC St. Pauli in den Kraichgau gekommen. Sein Vertrag, ursprünglich bis Juni 2014 datiert, wurde nun einvernehmlich aufgelöst. Bereits am Samstag, beim Auswärtsspiel in Bremen (1:1) saß Markus Babbel als Trainer auf der Bank der TSG. Babbel, der als Spieler u.a. für den FC Bayern München, den FC Liverpool und den VfB Stuttgart am Ball war, erwarb 2010 die Trainerlizenz und erlangte erste Reputation als Trainer des VfB Stuttgart. Höhepunkt seiner bisherigen Karriere war der souveräne Wiederaufstieg in die Bundesliga mit Hertha BSC Berlin im Sommer 2011. Babbel erhält bei der TSG einen Vertrag bis zum 30. Juni 2014.

Ergebnisse

Fußball (DFB-Pokal)
1899 Hoffenheim – Greuther Fürth 0:1

Fußball (3. Liga)
SV Sandhausen – Chemnitzer FC *abgesagt*

Vorschau

Fußball (1. Bundesliga)
17.2., 20.30 Uhr: 1899 Hoffenheim – 1. FSV Mainz 05

Fußball (2. Bundesliga)
17.2., 18 Uhr: Karlsruher SC – FC Energie Cottbus

Handball (EHF-Pokal)
18.02., 19 Uhr: Rhein-Neckar Löwen – Eskilstuna Guif

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Weitere Berichte aus dem Bereich **„Sport regional"** finden Sie unter
www.LOKALMATADOR.de → Rubrik Nachrichten/Sport



”Warum in die Ferne schweifen,
wenn das Gute liegt so nah....!

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 07
mittel

	8	1					6	7
	4		7					
					5	2	9	4
		5		9				3
7	2		3	6	8		4	1
8				5		9		
1	6	8	5					
					3		1	
3	9					4	2	

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM *MEDIEN*** St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Wo bekomm ich was ?!
Die Anzeigen sagen das

-Anzeige-

Tag der Offenen Tür am Samstag, 18.02.12
in der Body & Face Beauty Lounge im Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier Schwetzingen.

"Dem Alltag entfliehen, der Seele begegnen" ist die Philosophie der Body & Face Beauty Lounge im Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier Schwetzingen, die am kommenden Samstag, **18. Februar zum Tag der Offenen Tür** einlädt. Informieren Sie sich in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr ausführlich über das Wellness- und Kosmetik Angebot, lassen Sie sich zum Thema "Permanent Make up" beraten oder stoppen Sie die Zeichen der Zeit mit den neuen Anti-Aging Produkten von Restylane®, sculptra® oder Bocouture®, die Ihnen das Body & Face Team an diesem Tag präsentieren.



Weitere Informationen zum Angebot von Body & Face erhalten Sie unter www.bodyandface-pfitzenmeier.de

PFLEGEDIENST TRIEBSKORN g.GmbH
Gemeinnützige Sozialstation
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Betreutes Wohnen, mobile Beratungen

Mitglied in der Liga der freien Wohlfahrtsverbände

Telefon 06202/702961

INTERNET: www.pflegedienst-triebskorn.de E-Mail: Info@pflegedienst-triebskorn.de

Persönliche Sprechzeiten: jederzeit nach Vereinbarung. Bürozeiten: Mo. - Fr. 9:00 bis 13:00 Uhr.

Polsterei Armin Horst
Meisterbetrieb seit 1988

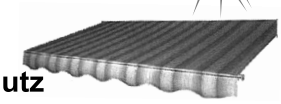


- Restaurant- und Gaststätten-ausstattung
- Motorradbank-Styling
- Boots- und Wohnwagen-ausstattungen
- Gute Beratung & Qualitätsarbeit
- Große Stoffauswahl
- Hausbesuche
- Polstergarnituren und Essecken aller Art

Schulstraße 20 · 687756 Ketsch · ☎ 0 62 02 / 6 31 87 · Fax 0 62 02 / 60 75 97
info@polsterei-armin-horst.eu · www.polsterei-armin-horst.eu
Ausstellungsräume mit antiquarischen Sitzmöbeln

Raumausstattung Boch

Jetzt wieder **Winterpreise** bei **Markisen** und **Insektenschutz**



Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Polsterarbeiten · Tapezierarbeiten · Insektenschutz

Friedrichstr. 14 · 68782 Brühl ✆ 0 62 02 / 7 17 84
Werkstatt: Wilhelmstr. 2c · www.raumausstattung-boch.de

... wir räumen Räume!!!
FINDUS
Telefon 0 62 02 / 2 04 84 20

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
Verwertbare Ware
Wird Angerechnet
Besichtigung Kostenlos

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr
Robert Bosch Str. 6, Schwetzingen, www.findus-sued.de

Kunsthalle Mannheim
Finissage von „Privat Passions“

„Was bedeutet es, als Privatsammler zu leben und zu agieren?“, fragt SWR-Moderatorin Dr. Susanne Kaufmann am Sonntag, den 26. Februar, um 18.00 Uhr beim Podiumsgespräch in der Kunsthalle Mannheim. Zum krönenden Abschluss der Sonderausstellung „Private Passions. Sammeln in Mannheim“ stellen sich die Mannheimer Privatsammler Rudij Bergmann, Dr. Manfred Fuchs, Dr. Jens Kirsch und Dr. Jürgen Sontheimer im Gespräch den interessierten Besuchern. Die Schwestern Karola Kraus (Direktorin Museum für Moderne Kunst Wien) und Bärbel Grässlin (Galeristin in Frankfurt) berichten von der langen Sammeltradition, die ihre in St. Georgen verwurzelten Eltern an die Kinder weitergegeben haben. Der Eintritt ist frei.

Kultur in Hockenheim 2012
stadthalle hockenheim

Mi. 29.02. 20 h **Musical Starnights** The Best of Musical
Do. 01.03. 20 h **Hagen Rether** "LIEBE"
Fr. 09.03. 19.30 h **Flying Superkids** Die beste Kindershow-Truppe der Welt
Do. 15.03. 15.00 h **HUI BUH das Schloss-gespenst** Spuken für jedermann ab 4 J.
Fr. 20.04. 20.00 h **Joy Fleming & Band** JOY - Deutschlands Blues & Rockröhre
Do. 26.04. 20.00 h **Jochen Malmsheimer** "Wenn Worte reden könnten oder: vierzehn Tage im Leben einer Stunde"
Fr. 04.05. 20.00 h **Sister Hits Act** Unvergessliche Hits aus dem Kinofilm "Sister Act"

Vorschau Herbst 2012

Fr. 28.09. 20.00 h **The Queen Kings** More than just a Tribute to Freddy Mercury and Qeen

Kartenvorverkauf der Stadthalle
Hockenheim · Rathausstraße 4
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 17 - 20 Uhr, Sa. 09 - 12 Uhr
Telefon: 06205 / 21190 - Fax 21160 www.Ticketonline.de

Nationaltheater Mannheim
Michael Kohlhaas-Premiere am 25. Februar

Simon Solberg hat die Novelle „Michael Kohlhaas“ von Heinrich von Kleist für das Nationaltheater Mannheim inszeniert. Die Premiere wird am Samstag, 25. Februar, 19 Uhr, im Schauspielhaus gefeiert. Kleist schrieb seine Novelle zu Beginn des 19. Jahrhunderts und lässt darin das Rechtsempfinden der alten Gesellschaft gegen die Philosophie der Aufklärung antreten. In der Figur des Michael Kohlhaas selbst wogt der Kampf der Zivilisation: „Einer der rechtschaffensten und zugleich entsetzlichsten Menschen seiner Zeit“, verkörpert er die Unvereinbarkeit des Universalen mit dem Ehrempfinden des Einzelnen. Sein Widerstand ist durch und durch individualistisch und beruft sich doch auf das Naturrecht. Kohlhaas wird zum Terrorist und meint, wie alle Terroristen, das Recht auf seiner Seite zu haben. Aber seine Taten widerlegen seine Motive: Er häuft Verbrechen auf Verbrechen. Am Ende erhält er Recht und verliert gleichzeitig seinen Kopf auf dem Henkersblock derselben Gerichtsbarkeit.

Info: www.nationaltheater-mannheim.de

Verschiedenes

Sehr gut erhaltene

original Vogelauer Eckcouch und
original Vogelauer (Fernseh-)Schrank
günstig abzugeben.

Metzgerei Sinn, 68219 Mannheim, Tel. 06 21 / 89 14 04

SCHWARZE KATZE VERMISST!!!

Seit 01.02. vermissen wir unsere Katze in Brühl. Sie ist schwarz, klein und zierlich. Sie geht gerne in Keller und unter Dächer oder in Scheunen. Bitte schauen Sie in Ihrer Umgebung nach. Bitte rufen Sie an, falls Sie die Katze gesehen oder etwas gehört haben. Danke!
Tel. 0176 / 20 72 73 33, V. Galm

Trauerseite

An den Tod

Wenn du mich triffst, sprich leise,
Als wär ich dir bekannt;
Und von der langen Reise
Sag nichts, gib nur die Hand.

Ich weiß nicht, ob ich bange,
Zeigst du mir dein Gesicht;
Vielleicht kenn ich's schon lange,
Vielleicht auch kenn ich's nicht.

Du bist so schwer zu nennen,
O Tod, ich nenn dich Weib!
Damit ich im Erkennen
Still zu dir sage: bleib!

Vielleicht wird die Liebe wehen
Um uns, bin ich bereit –
Dann zeug ich im Vergehen
Mit dir: Unsterblichkeit.

unbekannt

Erlöst von schwerer Krankheit nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge nehmen wir Abschied von unserer lieben Entschlafenen

Helga Apitz
geb. Tarnick
*** 15.12.1924 † 09.02.2012**

In stiller Trauer
Antonio und Caterina Montemitro
Angelo, Roberto und Pino Montemitro

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Februar 2012, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof Brühl statt.

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL
Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28
Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

BVS Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister
Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister
Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt
Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:
Erd-, Feuer-. See- u. Friedwaldbestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten und Behördengänge
Überführungen im In- u. Ausland mit geprüftem Fachpersonal
Beratung / Sterbevorsorge

Jochen May
☎ 06202 / 70 23 09
☎ 0172 / 7 10 12 89

Helmut May
Friedrichstr. 7 - 9
☎ 7 12 21

Die gute Tat

Schlafzimmerschrank, schwarz, 3 Schiebetüren, davon 1 Türe Spiegel, 3,00 x 2,26 x 0,64 m, an Selbstabbauer und Abholer abzugeben. Tel. 0176 / 43 06 72 68

Wickelauflage, 75 x 85 cm, nur selten bei Enkel besuchen benutzt, an Abholer kostenlos abzugeben.
Tel. 06202 / 5 40 18

Stellenmarkt

Suchen zuverlässige, private Haushaltshilfe

in Ketsch, ca. 3-4 Stunden pro Woche.
Tel. 0175 / 2 91 11 29

Reinigungshilfe

für 2-Pers.-Haushalt im Einfamilienhaus in Schwetzingen-Hirschacker gesucht, wöchentl. 4 bis 6 Stunden
Tel. 01 72 / 2 72 62 20

Personalvermittlung
Euro Medical Jobs Rumänien

Vermittlung von Krankenschwestern und hauswirtschaftlicher Betreuung
Betreuung von alten und kranken Menschen
Mobil 0175 / 2 01 69 45, Tel. 06202 / 57 51 37
E-Mail: euro_medical_jobs_de@ymail.com
E-Mail (ro): kontakt@in-germania.ro

Flexible Mitarbeiter,

auch Rentner, zur Betreuung von Veranstaltungen tagsüber und bis in die späteren Abendstunden in Schwetzingen auf geringfügiger Beschäftigungsbasis gesucht.
Tel. 0 62 05 / 92 21 29 (AB)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen qualifizierten

Sanitär- u. Heizungsinstallateur

Voraussetzung: Kenntnisse in Wartung und Reparatur von Gasheizungsanlagen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Sanitär und Heizung
EICHHORN
www.eichhorn-hockenheim.de · firma-eichhorn@t-online.de
68766 Hockenheim · Obere Hauptstr. 35-37 · Telefon 0 62 05 / 44 98

Stellenangebot

Zur täglichen Unterhaltsreinigung unseres Studios in Schwetzingen suchen wir zuverlässige

Reinigungskräfte auf 400 EUR-Basis

Ihre Arbeitszeit ist Montag bis Freitag von 06.00 bis 08.00 Uhr
Weitere Informationen unter:
Tel. 01 72 - 3 40 99 36 (Hr. Gläser)
VeniceBeach® fitness and workout
www.venicebeach-fitness.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
im Raum Hockenheim-Talhaus

- **10 flexible Aushilfskräfte** für Umpackarbeiten **(8 - 12 Uhr, 12 - 16 Uhr)**
- **1 Staplerfahrer m/w**
  Festanstellung *(Linde H 35, 3,5 t)*
- **1 Staplerfahrer m/w**
  Festanstellung *(Linde H 80, 8 t)*

für MA-Rheinau Hafen

- **1 Staplerfahrer m/w**
  Festanstellung *(1,5 t, 2-Schicht-Betrieb)*

MFD Service GmbH
Info-Telefon: 0 62 02 / 8 59 46 97 od.
Frau Paul 01 78 / 1 87 92 91
u. Herr Fritzmann 01 71 / 6 54 14 69
oder E-Mail: info@mfd-service.de
Homepage: www.mfd-service.de

Wir suchen Dich!

Wir bieten eine umfassende Ausbildung
als Friseur(in).



HAIR & BEAUTY LOUNGE

Bist Du:
freundlich
zuverlässig
kreativ
motiviert

Brühler Straße 5 / 68782 Brühl
Tel. 06202 / 7695 / www.lounge-bruehl.de

Wir suchen **per sofort** motivierte

Shop-Mitarbeiter (m/w)
Vollzeit/Teilzeit

zur **Festanstellung** in unseren HC-Media-Shops in **Mannheim** und **Brühl** für den Verkauf von Mobilfunk, Telefon– und Internetverträgen der Marken Kabel-BW und Dt. Telekom.
Sie verfügen über Erfahrungen im Vertrieb von Telekommunikation?

Senden Sie Ihre Kurzbewerbung bitte vorzugsweise per Mail an: bewerbung@hc-projekte.de
Oder per Post an:
HC Projekte GmbH & Co. KG
Mannheimer Str. 35a
68723 Schwetzingen

HC media

HAUCK GRUPPE

HAUCK HYGIENE GMBH
Mecklenburger Str. 1
68775 Ketsch

Glas- und Gebäudereiniger m/w
in Vollzeit (Vergütung nach Tarif)
in Ketsch gesucht.

Vergütung nach Tarif, Lohngruppe 6
(11,33 €/Brutto-Std.-Lohn) zzgl. Leistungsprämien

Bewerbung ✆ **0 62 02 / 69 55 36 oder 69 55 23**
www.hauck-gruppe.de

Wir suchen Büglerin (m/w)

stundenweise, auf 400-€-Basis in Schwetzingen

Kramer Reinigung, Tel. 0176 / 10 10 65 66

Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir ab sofort eine freundliche und fachkompetente

Med. Fachangestellte
in Vollzeit

für unsere orthopädische Praxisgemeinschaft in Heidelberg.
Kenntnisse im QM sind vorteilhaft.

Ihre schriftl. Bewerbung richten Sie bitte an:
Orthopädische Praxisgemeinschaft
z. H. Frau Pabst
Max-Reger-Str. 5-7, 69121 Heidelberg

Die **Stadt Schwetzingen** sucht zum **1. Mai 2012** eine/-n

Gärtner/-in

in Vollzeit zur Gestaltung und Pflege der städtischen Grünanlagen.

Wir erwarten neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung einen selbstständigen Umgang mit gärtnerischen Geräten und Maschinen sowie eine flexible Einsatzbereitschaft, da der Dienst in Abhängigkeit von den erforderlichen Einsätzen auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu leisten ist.
Weiterhin ist ein Führerschein der Klasse B und C1 Voraussetzung; ein Führerschein der Klasse BE und T sowie Erfahrungen in der Baumpflege wären von Vorteil.

Wir bieten eine Vergütung nach TVöD entsprechend Qualifikation und Leistung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr, wobei bei entsprechender Bewährung eine Dauerbeschäftigung nach spätestens zwei Jahren in Aussicht gestellt wird.

Außerdem stellen wir zum **1. September 2012** eine/-n

Praktikant/-in im Rahmen des Berufskollegs zum/-r Erzieher/-in

sowie eine/-n

Anerkennungspraktikant/-in (Erzieher/-in)

für unseren städtischen Kindergarten „Spatzennest“ ein.

Fragen beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter/-innen des Hauptamtes, Tel. 06202 / 87-101, der Leiter der Stadtgärtnerei, Herr Kolb, Tel. 0152 / 28 87 37 07 sowie die Leiterin des Kindergartens „Spatzennest“, Frau Heuser, Tel. 06202 / 2 12 42. Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **25. Februar 2012** an die

GROSSE KREISSTADT SCHWETZINGEN

Stadtverwaltung Schwetzingen
- Hauptamt -
Postfach 1920
68721 Schwetzingen

Ein Beruf mit Zukunft

caritas

Altenpflegerin
Altenpfleger

Ausbildungsbeginn: 01.10.2012
Dauer: 3 Jahre (Blocksystem)
Abschluss: Altenpfleger(in) (staatl. anerkannt)

Fachschule für Altenpflege
68723 Schwetzingen, Scheffelstr. 79
Tel. 0 62 02 / 97 04 30

Ab 1.4.2012 brauchen wir Verstärkung!
Zu besetzen sind:

2 ErzieherInnenstellen
für die Kita „Kleine Strolche“
(Auskünfte: Tel. 0 62 02 / 7 37 00)

0,5 ErzieherInnenstelle
für die Kita „Heiligenhag“
(Auskünfte: Tel. 0 62 02 / 7 38 44)

Bewerbungen erbitten wir an das
Ev. Pfarramt, Kirchenstr. 1, 68782 Brühl
www.evkirche-bruehl.de



Freiwilliges Soziales Jahr (bis 27 Jahre)
und **Bundesfreiwilligendienst**

Nach der Schule und Studium etwas Praktisches tun. Erfahrungen sammeln, sich engagieren.

BFD Der Bundesfreiwilligendienst

Bei uns finden Sie die Einsatzstelle, die Sie suchen: in Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern oder in der Verwaltung.

Jetzt informieren und bewerben:
Internationaler Bund (IB) · Freiwilligendienste
Belfortstraße 2 · 69115 Heidelberg
Tel. 06221 31695-31
E-Mail: fsj-heidelberg@internationaler-bund.de
www.ib-freiwilligendienste.de

IB

Immobilien

Büro in Ketsch

3 Räume, 2 WC, Abstellraum, Küchenecke, Balkon, ca. 100 m², zzgl. 2 Pkw-Stellpl. a 30,- €, sofort frei, 630,- € + NK + Kaution.
Tel. 0621 / 43 87 60 Hr. Seßler

Ketsch, exklusive 2-ZKB-Wohnung

D&Z

gelungene Aufteilung auf 63 m² Wohnfl., lichtdurchflutete Räume, Tageslichtbad mit Dusche und Badewanne, Balkon, PKW Stpl. im Freien, 129.000 € zzgl. Provision.

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin!

Dairetzis & Zahn Immobilien, Tel. 0 62 05 / 20 85 48

Brühl

sehr schöne 1½ ZKnB, 63 m², Parkett, große überd. Terrasse, Sout., überd. KFZ-Stpl., v. priv. zvm. ,€ 390,- + NK-Vorausz. € 100,- + 2 MM Kaution.

Tel. 0172 / 7 31 86 45

Brühl - 3 ZKB, 72 m²

im Zentrum gelegen, ab 01.05.2012 oder früher zu vermieten. Wohnung im ersten OG mit Balkon, Gäste-WC, TG-Stellplatz und Kellerraum. Tägl. ab 18 Uhr unter ☎ **0172 / 7 10 12 89**

Berufstätiges Ehepaar sucht im Brühl und Umgebung

nach 3 Zimmer ab 75 m²

Küche, TL-Bad und Balkon, zu mieten oder zum Kaufen.

Tel. 0176 / 61 94 87 37

www.knopf-immobilien.de • ☎ 0 62 27 / 5 50 83

St. Leon, großes Haus, 8 Zi., 3 Kü., 3 Bä., Grdst. 572 m²	€ 275.000,-
Hockenheim, 2 ZK, TL-Bad, Balk., 65 m² Wohnfl., Stpl.	€ 65.000,-
Walldorf, hochwertig modernisierte EG-Whg., 4 ZKB, Balk.	€ 850,- + NK

Suche für SAP-Mitarbeiter u. a. Kunden Haus od. große Wohnung zum Kauf/zur Miete

TOP-IMMOBILIEN Rhein/Neckar

Immobilien gesucht

zum Mieten/Kaufen für unsere Kunden – für Sie kostenfrei – denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!



Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21
68723 Schwetzingen, Tel. 06202/1268448
www.nolden-immobilien.de

Sichere Kapitalanlage in Schwetzingen-Schälzig!

2 ZKBB, 60 m², 1. OG, sehr gute Ausstattung, Bj. 1997, inkl. EBK u. 2 TG-Plätze, € 149.500,- zzgl. Court. 3,57 % inkl. MwSt. (solv. Mieter bereits vorhanden)

ENGERT Immobilien - 68775 Ketsch
Telefon 06202 / 6 21 00

Ketsch: 3½ ZKBB

1. OG in 2-Fam.-Haus, 97 m², 2010 kompl. saniert, ab 1.4. € 650,- + NK + Kt. + Prov.

ENGERT Immobilien - 68775 Ketsch
Telefon 06202 / 6 21 00

RE/MAX

Vermietung Oftersheim: 1-Fam.-Haus, 5 Zi., 2 TL-Bäder, Wohnfl. ca. 100 m², Garten, Garage, Miete 850,– € + NK, Kaution 2 MM, Provision: 2,38 Netto-Kaltmieten

Wir suchen für eine junge Familie in Ketsch oder Brühl Reihenend-, DHH oder 1-Fam.-Haus bis 350.000,– € sowie 3-ZKB-Wohnung mit TL-Bad für ein Ehepaar in Schwetzingen und Umgebung bis 200.000,– €.

Peter Frank Immobilien, Tel. 0621 / 15 20 91 96 od. 0176 / 15 49 77 06

Tiefgaragenstellplätze in Brühl/Rohrhof zu vermieten

Erlenstr. 2 und Ulmenstr. 1, je 45,- €/Mt. einschl. NK.

Megerle Verw. UG
Tel. 06202 / 7 46 40, Mobil 0173 / 2 52 86 36

Wir suchen für Sie den Mieter oder Käufer, übernehmen die Bonitätsprüfung und Mietvertragsabwicklung. Bei Verkauf alle Vorbereitungen für den notariellen Kaufvertrag.

Selbstverständlich entstehen für Sie keine Kosten!

Dieter Fassl Immobilien Brühl, ☎ 0 62 02 / 7 82 69, info@dieterfassl.de, www.dieterfassl.de

Schwetzingen-Hirschacker Dachgeschoss-Wohnung

in 3-Familienhaus, 80 m², 2 ZKBB, zum 01.06.2012 zu vermieten. 440,- € + NK + Stellplatz + Kaution.

Tel. 06202 / 1 84 15

Ihr Brühler Immobilienteam!!!

VERMIETUNG

Rohrh.: 3 ZKB, ca. 87 m², 1. OG in 5-FH, Gemeinschaftsgarten, TL-Bad, Laminat, ab 05/12	**€ 500,- + NK**
Rohrh.: 3 ZKBB, ca. 98 m², 1. OG in 5-FH, BJ 03, Fliesen, TL-Bad, Wintergart., zzgl. TG	**€ 780,- + NK**
SZ-Oststadt: 5 ½-6 ZK2BB, ca. 122 m², in ruhigem 2-FH, TL-Bäder, Haustiere erlaubt, ab sofort	**€ 790,- + NK**
Plankstadt: 3 ZKB, ca. 61 m², in 3-FH, Fenster+Hzg.+Fassade neu!, TI-Bad, ab 03/12	**€ 400,- + NK**
Rheinau-Süd: 3 ZKB in 3-FH, ca. 81 m², DG, TI-Bad, G-WC, Laminat, frei ab sofort	**€ 450,- + NK**

VERKAUF

Brühl: 3 ZKBB, ca. 71 m² Wfl., 2. OG o. Aufzug, Bad+WC neu, sehr gepfl., frei ab 10/12. zzgl. Stpl.	**€ 105.000,-**
Brühl: Kl. Häuschen, 4 ZKBB, Terr., ca. 120 m² Wfl., ca. 122 m² Grdst., Renovierung erforderl.	**€ 155.000,-**
Brühl: Bungalow, 3½ ZKB, Terr.+Garten, ca. 110 m² Wfl., ca. 477 m² Grdst., Aussenpool, frei	**€ 339.000,-**
Rohrh.: 3-FH, 2x90 m², 1x60 m², ca. 537 m² Grdst., sehr gepfl., ruhige Lage, frei nach Absprache	**€ 485.000,-**

!!!Weitere Angebote finden Sie im Immobilienscout oder www.kk-immobilien-bruehl.de. Rufen Sie uns an!!!

KK Immobilien Kirstin Kehr, Ketscher Str. 2b
68782 Brühl, Tel. 0 62 02 / 6 07 02 30



Wir bauen für Sie schlüsselfertig 5 Reihenhäuser mit großer Dachterrasse mitten in Walldorf. Hochwertige Ausstattung, Heizung durch Luftwasserwärmepumpe und vieles mehr, ab € 230.000,- ohne Grundstück.

Wir haben Erfahrung und arbeiten mit ortsansässigen uns bekannten Firmen zusammen. Somit können wir Ihnen einen hohen Standard und fachgerechte Arbeiten zusichern.

SCHUPPE GMBH

Tel. 0 62 27 / 81 34 60
info@schuppe-gmbh.de
www.schuppe-gmbh.de

Älteres Ehepaar sucht in Schwetzingen (oder Umgebung)

ETW in ruhiger Lage. Bitte keine große Einheit (120 m², mit Garage und Abstellplatz), barrierefrei, Preisvorstellung: 250.000,- €.
Bitte keine Makler. **Telefon 0174 / 4 08 37 39**

Immobilien – Kaufen

Zu kaufen gesucht:

4 ZKB mit Balkon in Brühl/Rohrhof/Ketsch, bis 190.000,- €
Tel. 0176 / 24 33 59 37
(täglich erreichbar ab ca. 16 Uhr)

Immobilien – Mieten

Wohnen in lichtdurchfluteter 2-ZKB-Wohnung

mit Loggia, im Zentrum von Brühl, 66 m², Wohnung im 2. OG, mit Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz, sofort beziehbar.
Interessenten können sich wegen näheren Infos tägl. ab 17 Uhr unter Tel. 0170 / 5 63 28 10 melden.

Brühl, Single-Wohnung

gepflegte 1 ZKB mit gr. Balkon, ca. 30 m² Wohnfläche, 230,- € + NK
Bühler Immobilien GmbH, Tel. 01 75 / 3 83 83 91

Brühl-Rohrhof, Nähe Rheinauer See, ab 01.03.2012
Sehr schöne helle 3 ZKBB, ca. 98 m², 1. OG, gehobene Ausstattung, großer beheizter Wintergarten, TL-Bad mit Dusche, Wanne, 2 Waschbecken, WC und Fußbodenheizung, Fliesen, teilweise el. Rollläden, TG-Stellplatz, Keller, Wasch- und Trockenraum, KM 780,- € + NK + 2 MM Kaution + Stellplatz
Telefon 01 72 / 3 84 19 29

Neulußheim-Nord, ruhige Lage

von privat 3-Zi.-DG-Wohnung mit 70 m² Wohnfl., 3. OG, Küche, Bad, Balkon, Abstellr., Kellerr., Garage + Stpl. im Freien, frei ab 01.05.2012, KM 420,- € + NK 130,- € + Garage 30,- € + 2 MM Kaution
Tel. 0 62 05 / 3 10 70 06

Unterricht

6 x 180 Minuten
studienkreis
... und Lernen wird einfach
Abi-Crashkurse
> Intensivtraining in Mathe, Deutsch und Englisch
Brühl, 0 62 02/70 24 24 • Schwetzingen, 0 62 02 /1 51 15
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr
Einfach gute Noten

Studienzentrum Heidelberg – Fernstudium BWL
Anerkannter Bachelor-/Masterabschluss in BWL von zu Hause aus erlangen. Parallel zur Schule, Ausbildung, Job (ohne Abi möglich). Kostenfreie Beratung im Fernstudienzentrum Heidelberg.
IJM Stiftung Heidelberg: ☎ 06221 / 3 95 56-82; Web: www.heidelberg.pfh.de

Ärzte

Moderne kieferorthopädische Praxis

bietet schonende Zahn- und Kieferregulierung u. a. mit selbstligierenden Brackets aus Metall oder Keramik sowie Clear-Aligner-Therapie.

Praxis-Team
Dr. Alfred Kimmich

Marstallstr. 15 a, 68723 Schwetzingen
Tel. 0 62 02 / 1 30 20

Anwälte

Anwaltlicher Notdienst
Fachanwalt für Strafrecht Manfred Zipper
Rechtsanwälte Zipper & Collegen
Carl-Benz-Str. 5, 68723 Schwetzingen
Telefon 0 62 02 / 85 94 80 · Mobil 01 75 / 4 01 86 33

Rechtsanwalt und
Fachanwalt Familienrecht
Oliver Meyer
- Scheidungs-, • Unterhalts- u.
- Sorgerechtsverfahren
- vermögensrechtl. Auseinandersetzungen
- neues Unterhaltsrecht

§

GANNS & KOLLEGEN
Rechtsanwälte
√ zertifiziertes Kanzleimanagement
Mit Fachanwälten für Strafrecht, Familienrecht und Arbeitsrecht
Kurfürstenanlage 36
69115 Heidelberg - Bürohaus am Park
Tel. 0 62 21 - 433 450
www.ganns-kollegen.de

Kling
Fachanwaltskanzlei für
Strafrecht
Kriminalstraf-, Verkehrsstraf- und Wirtschaftsrecht
24-Stunden-Notruf: 0171 / 2 06 60 02
H 1, 4 (Fußgängerzone) - 68159 Mannheim
Telefon 06 21 - 15 80 90, Telefax 06 21 / 1 58 09 66
Infos unter www.steffenkling.de
steffen.kling@steffenkling.de



Rechtsanwältin
Petra Nußbaum
Kanzlei für Erbrecht
Patientenverfügung · Seniorenberatung · Pflichtteil · Grundstücksübertragung



Friedrichstraße 36 · 68723 Schwetzingen · Tel. (0 62 02) 13 96 96
Fax (0 62 02) 13 99 80 · Nussbaum@kanzlei-nussbaum.de

Gesundheitswesen

Stress lass nach!

Mit schwierigen Stressbelastungen gelassen umgehen



Kommen Ihnen folgende Symptome bekannt vor: Sie werden von Nacken- oder Rückenschmerzen geplagt?
Sie fühlen sich bereits montags erschöpft, obwohl Sie gerade aus dem Wochenende kommen?

In dem achtwöchigen Kurs **„Stressbewältigung durch Achtsamkeit"** bietet die zertifizierte Stress- und Achtsamkeitstrainerin Ulrike Kopp **praxisorientierte Trainings und alltagstaugliche Lösungen** an. Lernen Sie einen verbesserten Umgang mit Stressbelastungen, zur inneren Ruhe zu kommen, Vitalität und Lebensfreude zu erfahren, Ihre Konzentrationsfähigkeit zu steigern und mit schwierigen Emotionen besser umzugehen.

Der nächste Kurs startet am **13. März 2012 im Schwetzinger Lutherhaus.** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Erfahren Sie bei einem kostenlosen und unverbindlichen Vorgespräch, ob der Kurs das Richtige für Sie ist.

Information & Anmeldung: Ulrike Kopp, ☎ 01 57 / 72 99 23 54

Geschäftsanzeigen

Umzüge
Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
☎ 0 62 21 / 3 63 13-0
ifa
ifa Heidelberg/Rhein-Neckar
Fabrikstraße 28 · 69126 Heidelberg
Fax 3 63 13 20 · E-Mail: post@ifa-heidelberg.de

Als Entsorgungs-Fachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...
... und fahr'n ihn sauber, ***PREISWERT*** weg!
Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz
Erd- und Abbrucharbeiten
Mini-Container
Wir liefern
Sand, Kies, Mutterboden,
auch in kleinen Mengen
Entrümpelungen,
Haushalts-, Büro-,
und Gewerbe-Auflösungen
schnell und preiswert
Container Weis
Tel. 06224/71030
Entsorgung GmbH

LOKALMATADOR.DE
GEWINNSPIEL
Kartenverlosung zum Film der Woche
„Der Ruf der Wale"
jeweils 5 x 2 Karten für die Kinos in Mannheim und Bruchsal
Losungswort: „Wale" + Kinoort + zwingend Ihre Telefonnummer angeben
Verlosungshotline: 0137 837 00 17*
Teilnahmeschluss: Sonntag, 19.02.2012, 22.00 Uhr
*0,50 Euro/Anruf. Es werden insgesamt 10 x 2 Karten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden telefonisch benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de unter der Rubrik „Leser" veröffentlicht.
Die Gewinne können an den folgenden Tagen eingelöst werden:
20.02. - 29.02.2012 (jedoch nicht Sa./So.)
Anrufen und Gewinnen!

24-Stunden-Ticket-Hotline 0 18 05/62 54 66 = MA Kino
(14 ct/min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.)

PROGRAMM 16. - 22. FEBRUAR 2012

CINEMAXX Mannheims Filmpalast
N7, 17, 68161 Mannheim

CINEPLEX PLANKEN
P4, 13, 68161 Mannheim

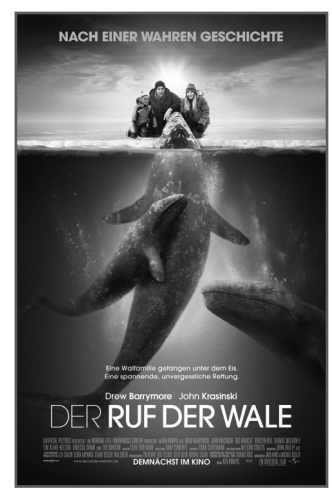
NEU | Gefährten | FSK 12 | 16:30 / 19:45 / 22:45 Uhr
NEU | Fetih 1453 (türk. OmU) | FSK 18 | 16:00 / 18:00 / 20:30 / 22:30 Uhr
NEU | Der Ruf der Wale | FSK 0 | 15:30, 19:45, Sa-Mi auch 14:00 Uhr
NEU | Yoko | FSK 0 | 16:15, Sa-Mi auch 13:45 Uhr
NEU | Don - The King Is Back | FSK 12 | 19:45 / 23:00 Uhr
Star Wars: Episode I - Die dunkle Bedrohung 3D | FSK 6 | 16:30 / 19:45 (So/Mi ohne 19:45), Sa-Mi auch 13:30 Uhr
Hugo Cabret 3D | FSK 6 | 16:45 / 20:00 (Mo/Mi ohne 20:00), Sa-Mi auch 13:45 Uhr
Underworld Awakening 3D | FSK 16 | 23:00, Sa/So auch 20:15 Uhr
Die Kunst zu gewinnen - Moneyball | FSK 0 | 23:00 Uhr
Sex on the Beach | FSK 16 | 20:15 Uhr
Jack und Jill | FSK 0 | 17:30, Sa-Mi auch 14:45, Sa-So/Di auch 23:00 Uhr
Fünf Freunde | FSK 0 | 16:45, Sa/Mo-Mi auch 14:30 Uhr
Drive | FSK 18 | 23:00 Uhr
Berlin Kaplani (türk. OmU) | FSK 12 | 22:45 Uhr
Die Muppets | FSK 0 | Sa-Mi 14:00 Uhr
Verblendung | FSK 16 | So 19:30 Uhr
Ziemlich beste Freunde | FSK 6 | 17:00 / 20:00 / 23:00, Sa-Mi auch 14:15 Uhr
Sherlock Holmes: Spiel im Schatten | FSK 12 | Do/Mo-Mi 20:00 Uhr
Mission Impossible - Phantom Protokoll | FSK 12 | 17:15 Uhr
Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch | FSK 0 | Sa/Mo-Mi 13:30, So 13:15 Uhr
Gay Kurzfilmnacht | FSK 16 | Fr 20:00 Uhr
Familienpreview: Kleiner starker Panda | FSK 0 | So 14:30 Uhr
Sneak Preview Night | FSK 16 | Mo 20:15 Uhr
Echte Kerle: Ghost Rider: Spirit of Vengeance 3D | FSK 12 | Mi 20:15 Uhr
OV | Star Wars: Episode I - The Phantom Menace 3D | FSK 6 | Wed 8:00 pm

NEU | Extrem laut und unglaublich nah | FSK 12 | 14:00 / 17:00 / 20:00, Fr/sa auch 23:00, So auch 11:00 Uhr
NEU | Gefährten | FSK 12 | 16:00 / 20:00 (Mi ohne 20:00), So auch 11:00 Uhr
Black Gold | FSK 12 | Fr-Mi 17:30
Für immer Liebe | FSK 0 | 15:30 / 18:00 / 20:30, Fr/Sa auch 23:00, So auch 12:45 Uhr
Hugo Cabret 3D | FSK 6 | 16:45 Uhr
Dame, König, As, Spion | FSK 12 | Do-Mo 16:15 / 19:30, Di nur 16:15, Fr/Sa 22:30, So auch 11:00 Uhr
Zettl | FSK 0 | Fr/Sa 20:30 Uhr
The Descendants - Familie und andere Angelegenheiten | FSK 0 | Do-Sa+Di 19:45 Uhr
The Artist | FSK 0 | Do-Di 17:45, Do-Mo auch 20:15 Uhr
Fünf Freunde | FSK 0 | 14:15 Uhr
J. Edgar | FSK 12 | Fr/Sa 22:15 Uhr
Kriegerin | FSK 12 | Fr/Sa 22:30, So 12:00 Uhr
Ziemlich beste Freunde | FSK 6 | 14:30 / 17:15 / 20:15 (Do/Fr ohne 14:30, Mi ohne 20:15, So erst 20:30), Fr/Sa auch 22:45, So auch 11:45 Uhr
Der Gott des Gemetzels | FSK 12 | Fr/Sa 22:45, So auch 13:00 Uhr
Pina 3D | FSK 0 | So 11:15 Uhr
Die OV Sneak | FSK 16 | So 20:00 Uhr
Ladies First: Young Adult | FSK 12 | Mi 20:00 Uhr
OV | Extremely Loud & Incredibly Close | FSK 12 | Wed 7:45 pm
OV | War Horse | FSK 12 | Wed 8:00 pm
OV | The Vow | FSK 0 | Sun-Wed 8:30 pm
NICE PRICE: Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch | FSK 0 | Do-Di 14:00 Uhr. Für 4,90 € auf allen Plätzen.
NICE PRICE: Tom Sawyer | FSK 6 | Do-Di 15:15 Uhr. Für 4,90 € auf allen Plätzen.
NICE PRICE: Der gestiefelte Kater | FSK 0 | 15:00 Uhr. Für 4,90 € auf allen Plätzen.

Mehr Infos unter www.cinemaxx-mannheim.de | www.cineplex-mannheim.de

Film der Woche

DER RUF DER WALE



Drama über die Rettungsaktion dreier Grauwale 1988, die eine Zusammenarbeit der Supermächte USA und UdSSR erforderte.

1988 widerfährt dem kleinen Innuittädtchen Point Barrow eine Sensation: Drei kalifornische Grauwale haben sich in den Eismassen verirrt und finden ohne Hilfe ihren Weg nicht heraus. Das ruft nicht nur Tausende von Schaulustigen auf den Plan, sondern auch Lokalreporter Adam Carlson, die Tierschützerin Rachel Kramer sowie die damaligen politischen Machthaber der USA und UdSSR. Gemeinsam setzen sie sich dafür ein, dass den Tieren geholfen wird und trotz politischer Komplikationen eine Zusammenarbeit bei dem Vorhaben zustande kommt.

Die auf wahren Begebenheiten beruhenden Ereignisse kurz vor Ende des kalten Kriegs werden in dem neuen Film von Ken Kwapis mit einer romantischen Liebesgeschichte zwischen dem Journalisten und einer Tierschützerin verwoben. Grundlage für die damaligen Geschehnisse lieferte hierfür auch Tom Rose' Buch „Freeing the Whales: How the Media Created the World's Greatest Non-Event".

Der vollständige Bericht und Trailer zu diesem Film unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: Wale1000

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeiten

Gartenpflege, Herbstschnitt, Baumfällungen sowie Baumschnitt

Tel. 0 62 21 / 5 99 48 21 · Mobil 01 73 / 3 69 64 66

Bedachungen-Burkhardt

Fassadenverkleidungen
Flachdacharbeiten
Dacheindeckungen
Dach-/Innenausbau
Spengler-/Blechnerarbeiten
Schieferarbeiten
Gerüstbau
Isolierungsarbeiten



Tel. 0 62 02 / 6 36 98
Fax 0 62 02 / 6 21 29
Mobil 01 70 / 9 38 35 81

Plankstadter Str. 28
68775 Ketsch

-eingetr. Betrieb in der Handwerkskammer-

Täglich frische Hähnchen

auch zum Mitnehmen.

Knusprig frittiert - gut gewürzt und verpackt.



Täglich wechselnder Mittagstisch!

Vereinsgaststätte Kleintierzuchtverein e.V. Brühl
Pferchstückerweg 1 ☎ 0 62 02 / 9 27 48 08

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 9.00 - 14.00 und 16.00 - 21.00 Uhr
Samstag u. Sonntag 9.00 - 21.00 Uhr durchgehend
Mittwoch Ruhetag

K·NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

FRAGEN ZU UNSEREM PRODUKT ?

Unser regionaler Ansprechpartner im Innendienst:

Frau BERGMANN • Tel. 0 62 27 / 54 49-11 03
E-Mail: ramona.bergmann@knvertrieb.de

BERATUNG ERWÜNSCHT ?



Sollten Sie eine umfangreiche Beratung wünschen und/oder herausfinden wollen, wie wir Ihr Werbekonzept optimal unterstützen, sprechen Sie mit Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter und vereinbaren Sie einen Termin vor Ort:

Herr Grün • Tel.: 0160 / 90 69 11 19
E-Mail: stefan.gruen@knvertrieb.de

Unsere Zentrale erreichen Sie unter 06227 / 5449-0

Im Auftrag von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße. 29 • 68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227/5449-0 • Fax 06227/5449-1190
E-Mail: info@knvertrieb.de • Geschäftszeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00, Fr. 8.00-13.00

Schlosserei Metallbau Blitz

- Edelstahlverarbeitung
- Tore - Geländer - Stahltreppen
- Allgemeine Schlosserarbeiten
- Vordächer - Überdachungen
- Wintergärten - Markisen - u. v. m.



Inhaber H. Weigand
Antoniusweg 10
68723 Plankstadt

Tel. 0 62 02 / 5 77 72 13
Fax 0 62 02 / 5 77 66 26
E-Mail: metallbaublitz@arcor.de

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK

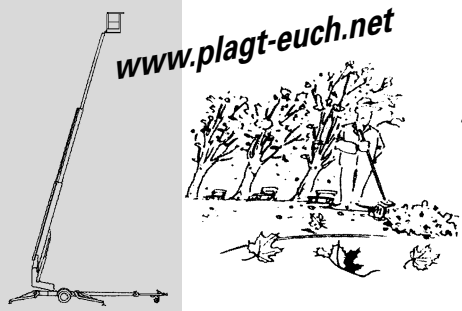
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN

Bäder · Badsanierung · Badausstattung (auch behindertengerecht)
Rohrbruchortung · Bautrocknung · Solar · Wärmepumpen ·
Schwimmbadbau, -sanierung, -technik, -zubehör
Wasseraufbereitung · Wasserpflegeprodukte · Whirlpools · Saunen

Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt u. Verkauf: Schulstraße 60 · 68775 Ketsch · Tel. 06202- 608068
0170-8009679 · Fax 06202-608069 · info@badewelt.de · www.badewelt.de

Wer pflegt denn Ihren Garten?



Baumfällarbeiten
Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern
Neu-Anlagen
Teiche und Rollrasen
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Bewässerungsanlagen
Pflanzungen und Pflege von Anlagen und Gärten
natürlich nur von

GRÜNANLAGEN-SERVICE ABEL

Brühler Pfad 1 · 68775 Ketsch · Tel. 0 62 02 / 6 15 32 · Fax 0 62 02 / 60 99 30

Entsorgungs-Fachbetrieb Zertifiziert SMU / 1032

fuchs GmbH

Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe - und Privatabfall jeglicher Art
Täglich von 7.oo bis 17.oo Uhr Sa. 8.oo bis 13.oo Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Miele
IMMER BESSER



Schnell

Kommt unser Kundendienst zu Ihnen, wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region

AUTORISIERTER Miele KUNDENDIENST

Günter Schneider GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 · 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00

Miele



MOTORWELT

Weitere Ratgebertexte auf www.lokalmatador.de

Der EU-Führerschein ist da!

(red). Nimmt man alle Führerscheine in der EU zusammen, so kommt man auf 110 unterschiedliche Arten. Laut dem EU-Verkehrsminister sind das zu viele und darum gibt es nun den einheitlichen Ausweis. Doch keine Panik: Der alte Lappen gilt noch 20 Jahre. Spätestens 2032 müssen alle EU-Autofahrer den neuen Schein in der Tasche haben. Der EU-Führerschein wird in Deutschland seit Oktober 2003 ausgegeben. Ältere Berechtigungen der etwa 30 Millionen Papierführerscheine konnten bislang freiwillig umgetauscht werden. Pro Jahr werden in der Bundesrepublik rund eine Million Führerscheine neu erworben und 1,5 Millionen freiwillig umgetauscht.

Starke Motorräder erst ab 24

Vereinheitlich werden die Führerscheinklassen nach dem Kriterium des zulässigen Gesamtgewichts. Bereits erworbene Fahrrechte werden dadurch nicht beeinträchtigt. Dagegen gibt es Zugang zu einem Führerschein für starke Motorräder künftig erst ab 24 Jahren. Die Mitgliedstaaten können zudem Prüfungen vorschreiben, wenn Kraftfahrer schrittweise in die nächsthöhere Führerschein-Klasse aufsteigen wollen. Neu in der Richtlinie sind auch EU-weit einheitliche Vorschriften für die Ausbildung, Zulassung und Qualitätsüberwachung der Fahrlehrer. Das hatten Verbände im Interesse einer höheren Verkehrssicherheit gefordert.



Autohaus
Pierre **TRIQUART**
spezialisiert auf Reparaturen und Wartung von Fahrzeugen der Marke **VOLVO**
Reparatur aller Fabrikate, KFZ-Sachverständiger im Haus
☎ 0 62 02 / 60 55 16 • Traumannswald 5 • 68782 Brühl

Sofort Ölwechsel
alle Pkw und Kleintransporter
An- und Verkauf aller Fahrzeuge
Beratung: günstige Kfz-, Rechtschutz-, Unfallversicherung usw.
Auto Šuster
Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/ 85 37 37 · Fax 06 21/ 8 41 42 13



Foto: Archiv

ADAC Tipp: Tankrechnungen reduzieren

Wer mit einer Dachbox unterwegs ist und Annehmlichkeiten wie eine Sitzheizung oder heizbare Scheiben schätzt, zahlt beim Tanken deutlich drauf. Mit mehr als zweieinhalb Litern zusätzlichen Kraftstoff pro 100 Kilometer müssen Autofahrer dann insgesamt rechnen.

Die Dachbox ist der größte zusätzliche Spritverbraucher: Allein durch sie steigt der Kraftstoffbedarf bei 130 km/h um rund zwei Liter pro 100 Kilometer. Sitzheizung, Front- und Heckscheibenheizung sowie ein beheizbares Lenkrad verbrauchen rund einen Liter Kraftstoff auf 100 Kilometer. Wer länger als nötig die Nebelscheinwerfer und Nebel-Schlussleuchten eingeschaltet hat, braucht für 100 Kilometer zusätzliche 0,2 Liter. Auch das Gepäck schluckt Kraftstoff. Pro 100 Kilogramm werden bis zu 0,3 Liter mehr Sprit auf 100 Kilometer benötigt.



Vertrauen erfahren.

Niedrige Leasingraten ohne Wenn und Aber: der Profi-Crafter¹.

Mit diesem Preis können Sie rechnen. Den Profi-Crafter gibt es zur attraktiven Leasingrate ohne versteckte Kosten. Und für nur 28,50 €2 im Monat ist Ihr Fahrzeug immer optimal gewartet – dank der optionalen CarePort Dienstleistung „Wartung und Verschleißreparatur". Überzeugen Sie sich: bei einer Probefahrt.

Mtl. Leasingrate 219,– €²
Inkl. Überführungskosten, zzgl. MwSt.

¹Kraftstoffverbrauch Crafter (Kastenwagen, Kombi, Pritsche) in l/100 km kombiniert von 9,7 bis 7,2. CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert von 255 bis 189.; Effizienzklasse F bis B.
²Dieses Angebot gilt für den Crafter 30 Kastenwagen, mit 2,0-l-TDI-Motor mit 80 kW (Kraftstoffverbrauch [l/100 km]: innerorts 10,7 bis 10,1/außerorts 7,9 bis 7,8/kombiniert 8,9 bis 8,6.CO_2-Emissionen [g/km]: kombiniert 234 bis 226) für eine Laufzeit von 48 Monaten und 10.000 km pro Jahr. Auf Basis unseres Hauspreises von 23.390,-- €. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, in Zusammenarbeit mit Volkwagen Nutzfahrzeuge ausschließlich für gewerbliche Einzelkunden. Gültig bis zu 30.04.2012.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Automobile Rhein-Neckar GmbH
Weinheimer Straße 74, 68309 Mannheim
In Käfertal an der B 38
Telefon 0621 7006 160, Telefax 0621 7006 217

www.**nie-mehr-feuchte-keller**.de
Mit 100%iger Erfolgsgarantie!
- Auch altes Mauerwerk wird wieder trocken,
- ohne Chemie, ohne Erdarbeiten,
- ökologisch, zuverlässig und günstig.
Rufen Sie gleich an! ☎ **0 62 01 / 87 56 96** oder **Mobil 01 71 / 7 90 07 08**
Domus Beratung und Bauservice, 69469 Weinheim
E-Mail: info@lojen.de

HOFFMANN
Kanal-Rohrreinigungstechnik
VDRK
WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt ?
- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsortung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandsetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlüsse
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung
24 Std. Service
06202-17159 www.kanal-rohrreinigung.de
68723 Oftersheim - Röhlichstraße 20

JOACHIM FEIGE
Fliesenreparaturdienst sowie Neuverlegung von Wand- und Bodenfliesen
68782 BRÜHL-ROHRHOF
Tel. 06202/7 57 27
Fax 06202/7 43 33

Änderungsschneiderei
Regina Knittel
Di. - Fr. 15:30 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
MONTAGS geschlossen
Schwarzwaldstr. 3
68782 Brühl-Rohrhof
Tel.: 0 62 02 / 12 70 52
Fax: 0 62 02 / 12 70 53

SCHUHMACHER GbR
Stahlbau • Behälterbau • Öltankservice
Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN
69124 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 / 76 52 60

Mit uns kommt die Sonne in Ihren Garten
Gestaltung-Umgestaltung-Baumschnitt
Rollrasen-Teichbau-Pflasterbau
Natursteinarbeiten-Pergolenbau
Zaun und Torbau-Gartenpflege
Reperaturarbeiten
und vieles mehr.
Fritz Sold jun.
Garten-Landschaftsbau Plankstadt
Tel.:06202/52568
Fax.:592640
www.Galabau-sold.de
seit 1990



Helau – Alaaf – Ahoi

Ideen zu Fasching

Fastnacht in der Region

Ahoi! Alaaf! Helau! Auf den Straßen und Gassen vieler Städte und Gemeinden wird in der 5. Jahreszeit auch im Jahr 2012 wieder ausgiebig gefeiert. Zahlreiche Umzüge mit Guggemusiken, Fanfahrenzügen, Kostüm- und Wagengruppen sorgen in der Region wieder für bunte und ausgelassene Stimmung. Den Höhepunkt erreicht die Fastnacht in der eigentlichen Fastnachtswoche vom schmotzigen Donnerstag (Schmotz = Schmalz, was auf Schmalz gebackene Fastnachtsküchle) bzw. Weiberfastnacht bis zum Fastnachtsdienstag. Dabei gibt es insbesondere am Rosenmontag entsprechende Umzüge - wobei sich Rosen ursprünglich nicht auf die Blume, sondern auf das Verb „rasen“ bezog. Verbunden mit Fasching und Karneval ist auch das Brauchtum rund um bestimmte Gerichte, die bevorzugt in dieser Zeit gegessen werden. Kurz vor der Fastenzeit enthalten diese besonders die Zutaten, welche während der Fastenzeit verboten sind. Dies gilt besonders für Alkohol, Eier und Fett – letztere kommen hauptsächlich in den frischgebackenen Berlinern und Krapfen vor.

Umzüge an Fastnacht:

Termine zu den Umzügen unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: fastnacht1153

Fastnachtsparties:

Termine zu den Faschingsparties unter
LOKALMATADOR.DE
WebCode: fastnacht1154



Foto: Archiv

Gasthaus »Zur Traube«
Brühl · Tel. 7 18 18 · KEIN RUHETAG
Sa., 18.2.2012, ab 10 Uhr
SCHLACHTFEST
Es laden ein: **Claudia, Bernhard und Team**
Faschingsdienstag: Buntes Faschingstreiben
Aschermittwoch: „Heringsessen“, frisch & lecker

19.02.2012 Kehraus im FrankenEck
Ab 11.11 Uhr für ALLE Buffet, was die Küche hergibt!
Bis 19.11 Uhr alles zum Preis von 11,11 Euro
Gasthaus FrankenEck - Friedrich-Ebert-Straße 36 - 68723 Schwetzingen

Lumbeball in Ketsch

Eine mächtige Sause, und damit eine Faschingsveranstaltung der besonderen Art, steht am Samstag, den 18. Februar, in der großen Ketscher Rheinhalle auf dem Programm. Sie ist schon immer ein Garant für große Faschingsfeten. Weit über die Ortsgrenzen hinaus genießen diese Faschingspartys Ihren Ruf.

Mit dem „Ketscher Lumbeball“ steht ein Höhepunkt der närrischen Saison an. Wie in der Vergangenheit haben auch dieses Jahr die Macher etwas ganz besonderes auf die Beine gestellt: Es ist für ein unterhaltsames Programm mit Musik, Spaß und Tanz an verschiedenen Bars gesorgt.

Für Stimmung sorgen Hits von Schlager, Neue Deutsche Welle, Deutschrock, Spaßpunk bis Funk und Rock sowie heiße Rhythmen aus Südamerika. Der Ketscher Lumbeball steht für mitreißende Musik, explosive Stimmung und funkensprühendes Entertainment. Blues, Soul, Funk, Disco, Rock – authentisch und unverwechselbar.

Für Ketscher und alle drum herum ist also klar, was das Motto am 18. Februar 2012 nur sein kann: „Auf zum Ketscher Lumbeball“!

Einlass: 18.00 Uhr
Ohne Verkleidung kein Einlass zur Veranstaltung!
Eintritt: VVK 13,- € (zzgl. Gebühren)
AK 15,- € (solange der Vorrat reicht)
Vorverkauf über www.lumbeball.de



Bei Ihrem Zahnersatz achten Sie auf **Qualität**, **Ästhetik**, und die Verwendung **bester Materialien! Warum nicht auch auf den Preis?**

Sie haben die Wahl - vergleichen Sie!

- Erstklassige Qualität - **garantiert Made in Germany**
- Beste biokompatible Materialien
- Modernste Technologien
- Verlängerte Garantie bis zu 5 Jahre
- Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis
- Reduzieren Sie Ihren Eigenteil und fordern Sie einen kostenlosen Vergleichskosten-voranschlag von uns an
- Wir liefern seit über 20 Jahren Deutschlandweit meisterliche Qualität
- Wir nennen Ihnen Partnerzahnärzte auch in Ihrer Nähe
- TÜV zertifiziertes Unternehmen

TÜV SÜD TÜV zertifiziert

Ein Unternehmen in der Metropolregion Rhein-Neckar

LAUFER Zahntechnik

Wir bieten Sondertarife für Versicherte der AOK Baden-Württemberg und HUK-COBURG Krankenversicherung sowie der PAX-Familienfürsorge Krankenversicherung

Preisgünstig - Seriös - Zuverlässig **FREECALL-NR. 0800-7788123** **www.laufer-zahntechnik.de**

PFLEGE • VERTRAUEN • GEBORGENHEIT • SICHERHEIT

B+O

SENIORENZENTRUM BRÜHL

... und abends wieder nach Hause ...

Unser Tagespflege-Angebot

- Fahrdienst mit rollstuhlgerechten, klimatisierten Fahrzeugen
- Drei Seniorengerechte Mahlzeiten täglich
- Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Haus
- Umsetzung ärztlicher Verordnungen wie Logopädie
- Krankengymnastik und Ergotherapie
- Ein Vollbad pro Woche – auf Wunsch –
- Med. Fußpflege und Friseur im Haus (nicht inklusiv)

Unsere Tagespflege unterstützt und ergänzt die häusliche Pflege und entlastet die Angehörigen

Sie können frei wählen, ob Sie uns an jedem Werktag oder nur an einzelnen Tagen besuchen wollen.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Fahrdienst: Abholung ab 7.15 Uhr, Rückfahrt ab 15.30 Uhr

Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ und Kompetenz

TÜV MED Pflege-TÜV

B+O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- und Pflegeheim
Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Telefon (06202) 708-0 • Fax (06202) 708-111
www.bo-seniorenzentrum.de
kontakt@bo-seniorenzentrum.de

Thot-BAU
BAUTENSCHUTZ
Meisterbetrieb
www.thot-bau.de

- Kellertrockenlegung
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Altbausanierung
- Umbauarbeiten

☎ 0621 71 27 73

Zimmerei Gerhard Erny



Gerüstbau · Holzrahmenbau mit CAD-Planung
Dachumdeckung · Innenausbau · Spenglerarbeiten
Treppenbau · Velux-Dachfenster

Pfälzer Ring 22/1
68766 Hockenheim
www.zimmerei-erny.de

Tel. 06205 / 92 32 53
Fax 06205 / 92 32 54
info@zimmerei-erny.de

pc - service krall
zuverlässig - schnell - preisgünstig
Dipl. Informatiker Otto W. Krall www.pcservicekrall.de
Brühl Tel. 06202/9786211 E-Mail: ottokrall@gmx.de
Sie möchten einen neuen Computer kaufen und brauchen Information?

Ausführung der kompletten Elektro-Installationen

NIEMEIER
Elektro-Installation & Service

- **Elektro-Anlagen**
- **Sprechanlagen**
- **Sat-Anlagen**
- **Nachtspeicher-Anlagen**
- **ISDN-Telefonanlagen**
- **Kundendienst**
- **Dachrinnenheizung**
- **Kabelfernsehen**
- **Photovoltaik-Anlagen**
- **beheizbare Garageneinfahrten**

Niemeier Elektro GmbH
Wilhelmstr. 35
68752 Brühl

Telefon 0 62 02 / 7 31 84
Fax 0 62 02 / 7 13 13
www.elektro-niemeier.de

Garten & Pflaster
Ihlenfeld • Seeger • Kiesel

Aktuell im Herbst und Winter:
Baumfällungen • Gehölzschnitt • Gartenpflege

- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice
- Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertigrasen, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune

Meisterbetrieb & Ingenieurbüro

Tel. 06202 / 6 29 74 • Fax 6 34 65 • Funk 0171 / 3 80 24 63

Pfitzenmeier Skireise in die Schweiz -Anzeige-

nach Arosa & Lenzerheide

Freitag, 24. Februar - Sonntag, 26. Februar 2012

Welcome to white Wonderland. So ungefähr kommt man sich vor, wenn man in das Schweizer Graubünden mit seinen Skigebieten Flims, Arosa und Lenzerheide fährt. Das Hotel direkt in der Altstadt von Chur, gehört zu den traditionellsten Häusern der Stadt und eröffnet den Teilnehmern abends alle Möglichkeiten. Schweizer Qualität wird hier ganz groß ge-schrieben, und die Küche ist über die Maßen lecker wovon man sich Samstags abends bei einem mehrgängigen Menü überzeugen kann. Alle Zimmer sind großzügig ausgestattet und natürlich kann auch der Wellnessbereich mit Sauna und Türkischem Bad ausgiebig genutzt werden. Die Busfahrt startet am Freitag um 15 Uhr ab dem Pfitzenmeier Wellness & Fitness Park Mannheim Neuostheim/ City Airport. Im Preis sind zudem noch alle Transfers vor Ort sowie die Skipässe für Arosa & Lenzerheide enthalten. Preise pro Person im Mehrbettzimmer für 289,-, im DZ für 299,- und im EZ für 319,- Euro.



Weitere Infos unter www.pfitzenmeier-reisen.de

Die Küchen-Profis laden ein:

Küchen-Schau-Tag

über 40 Jahre im Dienst der Küche

Sonntag*, 19. Februar, 10–17 Uhr



Ob Neukauf oder Küchen-Renovierung: Wir sind creativ, kompetent und ideenreich, wenn es um Ihre Küche geht! Seit über 40 Jahren!

KÜCHEN KALL
HAUS DER KÜCHE

* keine Beratung, kein Verkauf

Nansenstraße 1, **68723 Oftersheim**, Tel. (0 62 02) 59 28 77 • www.kuechen-kall.de

Ballerina Küchen GUTMANN rational ALNO NEFF wellmann BOSCH Bauknecht SIEMENS Miele

FACKEL
Rollladen+Tore Sonnenschutz

- Rollläden aus Kunststoff + Aluminium
- Garagentore und Rollgitter
- Markisen und Sonderbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden/Markisen
- Jalousien - Rollos - Vertikallamellen
- Neubespannung von Markisen
- Insektenschutzgitter
- Reparaturen und Instandsetzung

Fackel GmbH, Gewerbepark Hardtwald 5, 68723 Oftersheim
Tel. 06202/ 57 60 52, Fax 06202/ 57 60 54, www.rollladen-fackel.de

BDS Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof
Ortsverband Brühl e. V.

COMPUTER-Probleme?
Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!
www.PC-Rufservice.de
Timo Röllinghoff · Hauptstraße 49 · 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

STRAMPELPETER
30 %* auf jedes vorrätige Fahrrad
* außer Puky
Auf Puky-Räder 10 % Rabatt!
Wir holen kostenlos Ihr defektes Fahrrad ab!
Habichtstr. 16 (Eingang Wiesenstr.) · 68782 Brühl
☎ 0 62 02 / 70 26 70 · Fax 0 62 02 / 70 26 71
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 15.00 - 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Sa., 10.00 - 14.00 Uhr

Ratzefummel
Schreiben & Schenken
Von Mo., 20.02. bis Do., 23.02.2012 ist unser Geschäft geschlossen!
Wir bauen für Sie um!
Ab Fr., den 24.02.2012 sind wir wieder für Sie da.
Wir laden Sie schon jetzt zu unserer
Einweihungsfeier am Samstag, den 03.03.2012
ein. Es erwarten Sie viele Überraschungen.
Ihr Ratzefummel-Team
Schreibwaren Ratzefummel, 68782 Brühl-Rohrhof
Rheinauer Str. 31, Tel. 0 62 02 / 7 18 31

Patentierter Sonnen- & Regenschutz!
mm Markisen
Direkt vom Hersteller!
Jetzt zugreifen: Supergünstige Winterpreise
Sonntag, Tag der offenen Tür in allen Filialen 13–17 Uhr*
Spezialkatalog & kostenloses /unverbindliches Aufmaßangebot anfordern!
Unsere Markisengroßausstellung:
69190 Walldorf • Josef-Reiert-Straße 16a • 0 62 27 / 35 69 01
www.mm-markisen.de
TÜV-geprüft
15 Jahre Garantie
* keine Beratung, kein Verkauf